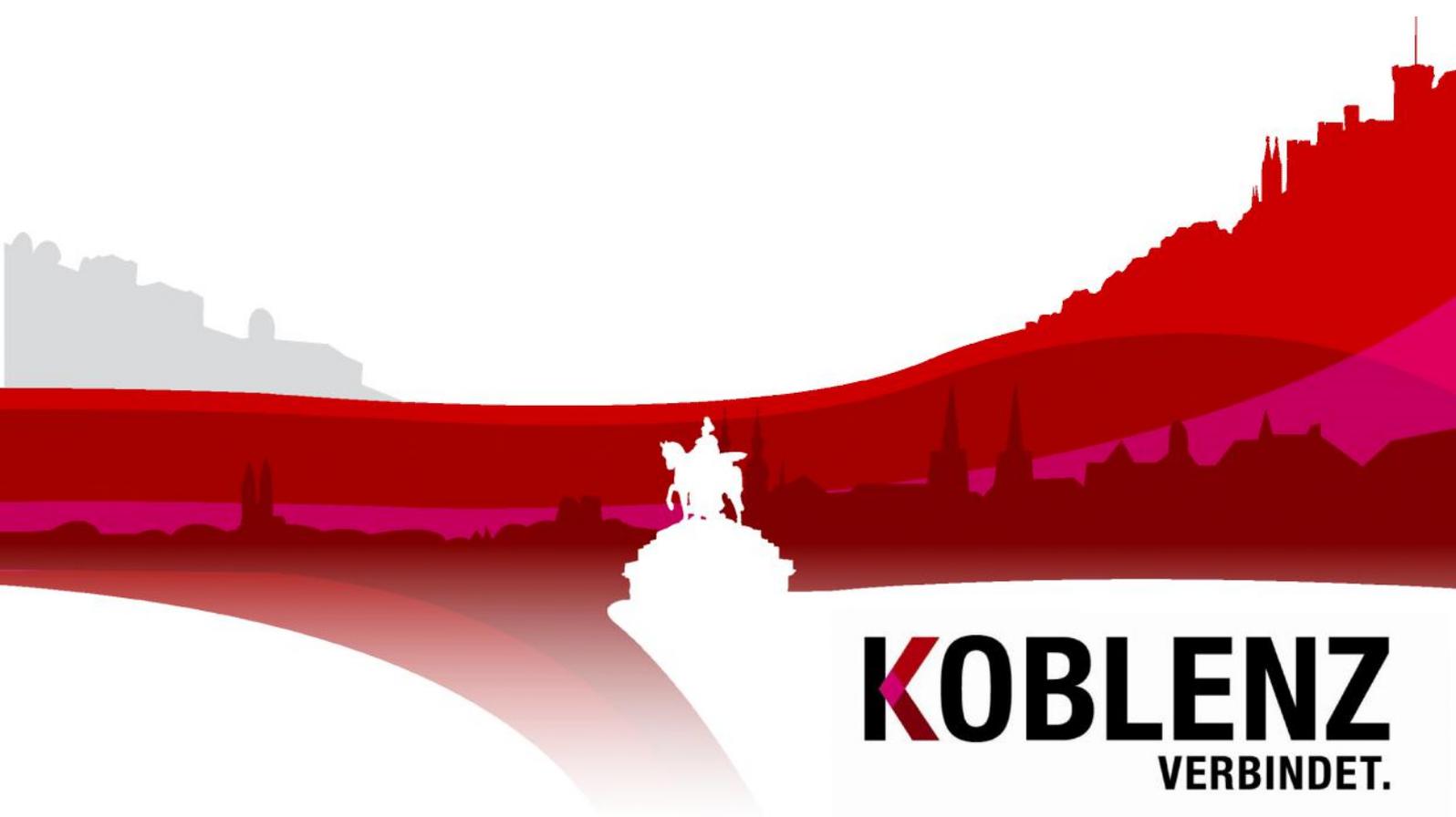


# Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

## 3. Quartal 2018

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

Sonderbeitrag: Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen“



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

---

**Kommunale  
Statistikstelle**



# Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

## 3. Quartal 2018

Sonderbeitrag: Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen“

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

---

Kommunale  
Statistikstelle

## Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

### 3. Quartal 2018

Sonderbeitrag: Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen“

Stadt Koblenz  
Der Oberbürgermeister  
Kommunale Statistik

Statistischer  
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244  
Fax: (0261) 129-1248  
E-Mail: [Statistik@stadt.koblenz.de](mailto:Statistik@stadt.koblenz.de)  
Internet: [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)  
Newsletter: [www.newsletter.koblenz.de](http://www.newsletter.koblenz.de)

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null  
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten  
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten  
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist  
r berichtigte Angabe  
p vorläufige Zahl  
s geschätzte Zahl  
\* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: November 2018

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2018  
Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz

**KOBLENZ**  
VERBINDET.  
Kommunale  
Statistikstelle

# Inhalt

## a. Einleitung

b. **Sonderbeitrag:** Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen“.....I

c. **Überblick der bisher erschienenen Sonderbeiträge**..... V

## Quartalsdaten

**1. Bevölkerung**.....1

- Abb. 01: Übersicht zur Koblenzer Bevölkerung mit Hauptwohnsitz
- Abb. 02: Herkunftsländer der Migranten in Koblenz
- Abb. 03: Anteil der Migranten nach Altersgruppen in Koblenz
- Abb. 04: Bestandsentwicklung nach Altersgruppen in den letzten Quartalen
- Abb. 05: Anzahl der Haushalte nach Größe, Haushalte mit Kindern und Seniorenhaushalte
- Abb. 06: Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegungen nach Ziel bzw. Herkunft in den letzten Quartalen
- Abb. 07: Geburten, Sterbefälle und der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung in den 12 letzten Quartalen
- Abb. 08: Zuzüge, Wegzüge und der Saldo der Wanderungsbewegung in den 12 letzten Quartalen
- Abb. 09: Summe der Wanderungen und Umzüge, Mobilitätsindex in den 12 letzten Quartalen

**2. Soziales** .....5

- Abb. 10: Empfänger ausgewählter Sozialleistungen
- Abb. 11: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II
- Abb. 12: Bestand an Arbeitslosen in Koblenz
- Abb. 13: Arbeitslosenquoten in Koblenz
- Abb. 14: Zeitreihe der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich
- Abb. 15: Veränderungen im Arbeitslosenbestand

**3. Bauen und Wohnen**.....7

- Abb. 16: Neubautätigkeit im Wohnungsbau
- Abb. 17: Baugenehmigungen und Bauüberhang in Koblenz
- Abb. 18: Veranschlagte Investitionen im Hochbau
- Abb. 19: Durchschnittliche Mietpreisforderungen für ausgewählte Wohnungstypen (geglättet)
- Abb. 20: Entwicklung des Effektivzinses für Baukredite
- Abb. 21: Entwicklung der Lebenshaltungskosten
- Abb. 22: Baupreisindex
- Abb. 23: Erteilte Wohnberechtigungsscheine sowie Wohnungssuche und -neuvermietung bei der Koblenzer WohnBau
- Abb. 24: Zeitreihe zu Wohnberechtigungsscheinen und Wohnungsgesuchen (Koblenzer WohnBau)

**4. Wirtschaft**..... 10

- Abb. 25: Wirtschaftliche Lage im Bauhauptgewerbe (Quartalsmittelwert)
- Abb. 26: Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten
- Abb. 27: Gewerbeanmeldungen in den letzten Jahren (geglättet)
- Abb. 28: Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten pro 1.000 Einwohner im Alter zwischen 15 und 65
- Abb. 29: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte in Koblenz
- Abb. 30: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz
- Abb. 31: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Wirtschaftszweigen

Abb. 32: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort: Beschäftigungsquoten nach Geschlecht und Altersgruppe	
Abb. 33: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Altersgruppen	
Abb. 34: Beschäftigte und Umsatz im verarbeitenden Gewerbe	
Abb. 35: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet im Vergleich zum Basisjahr 2010	
<b>5. Verkehr .....</b>	<b>14</b>
Abb. 36: Verkehrsunfälle in Koblenz	
Abb. 37: Anzahl von Unfällen mit Personenschäden (Tote und Verletzte) in den letzten Jahren	
Abb. 38: Kraftfahrzeugbestand und Neuzulassungen	
Abb. 39: Umschlag an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
Abb. 40: Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
Abb. 41: Öffentlicher Personennahverkehr	
Abb. 42: Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
<b>6. Tourismus .....</b>	<b>16</b>
Abb. 43: Beherbergungszahlen für Koblenz	
Abb. 44: Übernachtungen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben	
Abb. 45: Gästezahlen nach Nationen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben	
<b>7. Kommunale Einrichtungen und Finanzen .....</b>	<b>17</b>
Abb. 46: Besucher der Koblenzer Bäder	
Abb. 47: Besucher der Museen	
Abb. 48: Besucher und Veranstaltungen im Stadion Oberwerth	
Abb. 49: Ausleihstatistik der Koblenzer Stadtbibliothek	
Abb. 50: Verwaltungspersonal der Stadt Koblenz	
Abb. 51: Steuereinnahmen und Schuldenstand	
Abb. 52: Beisetzungen auf den 20 Koblenzer Friedhöfen	
<b>8. Klima und Umwelt .....</b>	<b>19</b>
Abb. 53: Tabellarische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
Abb. 54: Grafische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
Abb. 55: Übersicht ausgewählter Luftschadstoffe, Messstandort Hohenfelder Straße	
Abb. 56: Monatsmittel sowie Tiefst- und Höchststände am Pegel Koblenz für den Rhein	
<b>9. Stadtteildaten zu verschiedenen Themenbereichen .....</b>	<b>21</b>
Abb. 56: Bevölkerungsbestand in den Stadtteilen	
Abb. 57: Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen in den Stadtteilen	
Abb. 58: Bevölkerungsbestand nach Migrationshintergrund in den Stadtteilen	
Abb. 59: Anzahl der Haushalte nach Größe und Zusammensetzung	
Abb. 60: Bevölkerungsbewegungen in den Stadtteilen	
Abb. 61: Arbeitslosigkeit in den Stadtteilen	
Abb. 62: Empfänger von Sozialleistungen in den Stadtteilen	
<b>10. Glossar .....</b>	<b>28</b>

## a. Einleitung

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Koblenz stellt bisher die umfangreichste Zusammenstellung wichtiger Daten über die Stadt dar. Daneben gibt es auch einige thematisch eingegrenzte Bereiche, die monatliche Datenlieferungen beinhalten und dort daher Kurzberichte auf monatlicher Basis erscheinen können. Beispiele sind der Monatliche Bevölkerungsbericht oder der Tourismusbericht.

Zwischen diesen monatlichen Publikationen und dem Jahrbuch gab es bisher keinen anderen regelmäßigen Bericht. Das statistische Informationssystem der Statistikstelle kennt aber auch viele Daten, die auf monatlicher oder vierteljährlicher Basis aktualisiert und bisher nur jährlich veröffentlicht werden.

Mit dieser Reihe führt die Statistikstelle der Stadt Koblenz eine vierteljährlich aktualisierte Berichtsreihe, in der wichtige Kennzahlen der Stadt zusammengetragen und mit möglichst hoher Aktualität veröffentlicht werden. Dabei findet eine Anlehnung an die Beobachtungsfelder statt, wie sie auch schon im Statistischen Jahrbuch der Stadt Koblenz zu finden sind. Die räumliche Auflösung der Daten bewegt sich zwischen Stadtgebiet und den Stadtteilen. Darüber hinaus wird jeder Bericht durch einen Sonderbeitrag ergänzt, der thematisch weiter in die Tiefe geht und zusätzlich zu den Daten noch Erläuterungen bereitstellt.

Hinweis zu Begriffen: <sup>1</sup> bis <sup>16</sup> Begriffserläuterung im Glossar am Ende des Berichtes.



## b. Sonderbeitrag:

### Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen“

Kommunalstatistik hat die Aufgabe Datenquellen zu erschließen, Informationen zugänglich zu machen, die Daten zu interpretieren, den steuerungsrelevanten Bereichen zur Verfügung zu stellen und darauf basierend die Verwaltung zu beraten. Dabei werden Daten aus verschiedenen Quellen vorgehalten, um diese zielgerichtet zusammenzuführen und kombiniert analysieren zu können.

Die kommunale Pflegestrukturplanung hat nach § 3ff LPflegeASG im Rahmen der Daseinsvorsorge die Aufgabe die bedarfsgerechte Versorgung mit Pflegediensten und -einrichtungen sicherzustellen. Dies beinhaltet eine Bestandsanalyse mit (sozialraumorientierter) Maßnahmenentwicklung und bedarf der Erarbeitung von Planungsgrundlagen – insbesondere auf der Basis von Daten. Aus diesem Grund ist die vorgestellte Aufgabe ein klassisches Routineprodukt im Aufgabenrahmen der Kommunalen Statistikstelle.

Seit 2013 führt die Kommunale Statistikstelle im Auftrag der Sozialplanung des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales eine Abfrage bei den Koblenzer Alten- und Pflegeeinrichtungen durch. Ursprünglich diente diese Abfrage der Adressenaktualisierung und -bereinigung für KOBIG, dem **Koblenzer Online-Beratungs- und Informations-Guide**, einer Adressdatenbank mit Recherchefunktion.

Diese Abfrage stellt aber gleichzeitig die Möglichkeit dar, ergänzende Daten zur Pflegestatistik für das Pflegemonitoring zu erheben. Die bundesamtliche Pflegestatistik wird in einem zweijährigen Turnus, jeweils zum 15.12. erhoben. Die Daten werden durch die Statistikämter der Länder mit einem Verzug von ca. 12 Monaten räumlich differenziert bis auf Ebene der

#### Ergebnisse

Insgesamt stützen die Daten die Erkenntnisse der amtlichen Pflegestatistik. Insbesondere die hohe Auslastung der **Alten- und Pflegeheime** spiegeln sich wider. So sind 93% der verfügbaren Dauerpflegeplätze nach SGB XI belegt. Gefragt nach den Tagen, an denen Betten nicht

kreisfreien Städte (und seit 2017 bis auf Ebene der Postleitzahlen) veröffentlicht. Obwohl diese amtliche Statistik viele wertvolle Informationen zu Pflegebedürftigen aber auch Pflegediensten beinhaltet, resultiert für die Pflegestrukturplanung daraus ein weiterer Bedarf nach aktuellen, innerstädtisch differenzierter Daten für das Stadtgebiet Koblenz.

Aus diesem Grund werden jährlich zum Stichtag 15.12., der gleiche wie bei der Pflegestatistik, hauptsächlich Daten zu den Kapazitäten und Auslastungen, aber auch zu ergänzenden Angeboten wie dem Betreuten Wohnen oder Pflegewohngruppen bei den ambulanten und stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen erhoben. Da der Fachkräftemangel in der Pflege ein Handlungsfeld der Pflegestruktur- und Sozialplanung ist, wurde 2017 erstmals auch danach gefragt, wie viele Anfragen nach Pflegedienstleistungen abgewiesen werden mussten, aus welchen Gründen dies geschah und ob der Betrieb selbst ausbildet.

Die Datenerhebung erfolgt klassisch per Post und schriftlichem Fragebogen, der per Rückumschlag an die Kommunale Statistikstelle geschickt wird. Die Datenerhebung ist nicht anonym, da Adress- und kleinräumige Daten nach Einrichtung gewonnen werden. Die Ergebnisse werden aber ausschließlich anonym veröffentlicht. Traditionell hat diese Vollerhebung eine Rücklaufquote von fast 100%, ein Resultat der vertrauensvollen Zusammenarbeit der Netzwerkpartner. Die Ergebnisse werden regelmäßig bei der Regionalen Pflegekonferenz vorgestellt.

belegt sind, geben die Alten- und Pflegeheime einen Wert von fast 20.000 Tagen an. Dies entspricht auf das Jahr gesehen 54 (3,5%) Betten von insgesamt 1.549 angegebenen Betten.

Auch die Kapazitäten im „betreuten Wohnen“ wurden abgefragt. Insgesamt gibt es 333 Wohnungen in diesem Segment in Koblenz, wovon alle zum Zeitpunkt der Datenerhebung belegt waren.

Kein Heim hat außerhalb seiner Einrichtung eine Pflegewohngruppe oder eine Intensivpflegegruppe.

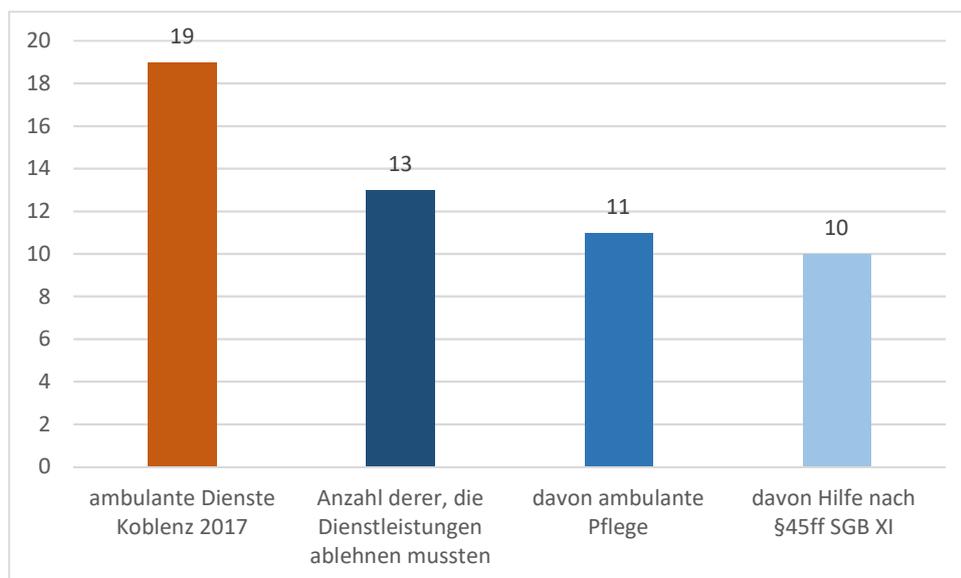
Die Erfassung der Auslastung der **ambulanten Dienste** war in der Erhebung 2017 erstmals Thema. Insgesamt werden 1.424 Personen ambulant betreut. 5 Dienste betreuen die Bedürftigen auch in Pflegewohngruppen. Insgesamt wurden von 3 Diensten insgesamt 13 Adressen genannt. Davon 9 außerhalb von Koblenz.

Bezüglich der Auslastung der Dienste wurden diese gefragt, ob sie im letzten Jahr Anfragen

zu ambulanten Pflegedienstleistungen ablehnen mussten und wenn ja, wie oft. 13 von 19 ambulanten Diensten beantworteten diese Frage mit Ja und dies in 193 Fällen. Zusätzlich wurde gefragt, welche Art der Dienstleistung abgelehnt werden musste. 11 Dienste geben an, ambulante Leistungen abgelehnt zu haben. Dies entspricht knapp 60 % der ambulanten Anbieter. Dienstleistungen nach §45 a-c SGB XI (Anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag) mussten 10 Pflegedienste ablehnen, was 53 % entspricht. Davon haben 7 zusätzlich die ambulanten Dienstleistungen ablehnen müssen.

Diese Ergebnisse lassen auf eine hohe Auslastung der ambulanten Dienste und auch auf einen Fachkräftemangel schließen.

### Ambulante Dienste, die Pflegedienstleistungen ablehnen mussten nach Art der Hilfe



Diese Ergebnisse fließen nicht nur in das Pflegemonitoring für die Pflegestrukturplanung, sondern auch in den Bericht zur sozialen Lage<sup>1</sup> ein. Insbesondere die Handlungsfelder „Genügend Wohnraum für alle“ und „Zukunftsfähige Ausgestaltung der Pflege“ erhalten mit der jährlichen Abfrage aktuelle planungsrelevante Daten. Das Handlungsziel im Handlungsfeld Pflege lautet: Die Koblenzer Pflegedienste und -einrichtungen verfügen über eine ausrei-

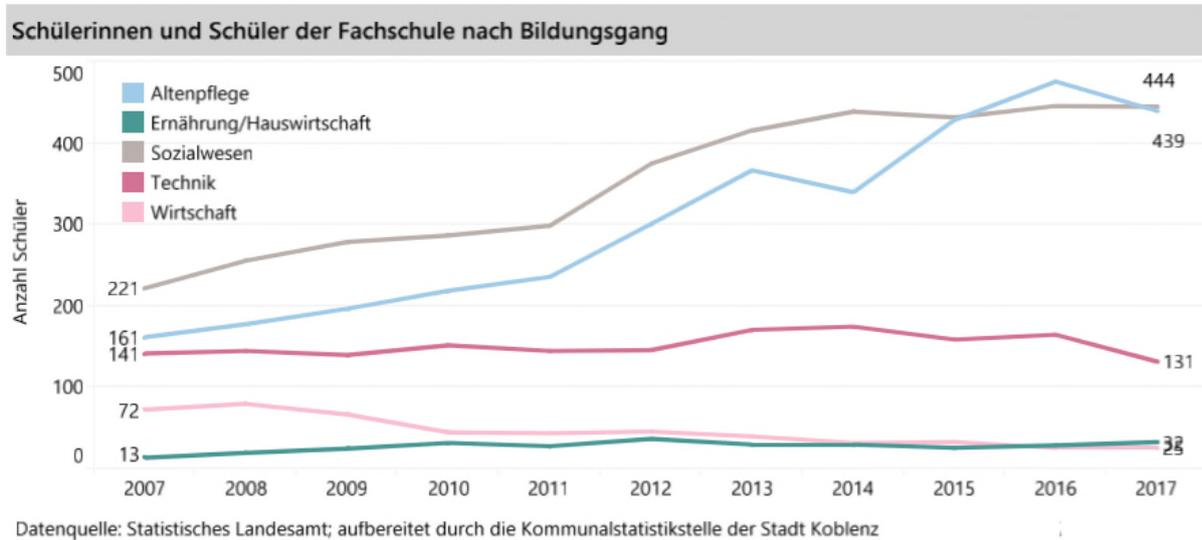
chende Zahl qualifizierter Pflegekräfte. Um ergänzende Daten zu diesem Handlungsfeld zu erhalten, wurden erstmals alle stationären und ambulanten Einrichtungen gefragt, ob sie ein Ausbildungsbetrieb sind. 15 der 16 Alten- und Pflegeheime geben an, dass sie ein Ausbildungsbetrieb für Pflegekräfte sind. Auch bei den angeschriebenen ambulanten Diensten bildet lediglich einer nicht aus.

<sup>1</sup> Bericht zur sozialen Lage 2015 in Koblenz - Kommentierter Datenreport und Handlungsempfehlungen, Stadt Koblenz, Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales; 2018

Die Zahl der Schüler\_Innen ist im Bereich Altenpflege in den letzten Jahren bis 2016 kontinuierlich gestiegen und blieb auch 2017 auf einem ähnlich hohen Niveau (siehe Abbildung).

Damit in Zukunft die Zahl der Auszubildenden noch weiter gesteigert werden kann, setzt sich

die Stadt Koblenz für eine zukunftsfähige Ausgestaltung der Pflege in Koblenz ein. Im Rahmen der Sozialplanung wird an verschiedenen Möglichkeiten gearbeitet, dieses Ziel zu verwirklichen.



**FAZIT**

Dieses Beispiel verdeutlicht ein Dienstleistungsprojekt der Kommunalen Statistikstelle, welches Daten für verschiedene ad hoc-Analysen, Monitorings und Berichte liefert. Durch die jährliche Abfrage und das gute Netzwerk im Bereich der Pflegeanbieter kann diese Vollerhebung traditionell belastbare, kleinräumige und aktuelle Daten liefern. Diese Daten stellen eine wertvolle Ergänzung der amtlichen Statistik dar.

Inhaltlich zeigen die Ergebnisse die hohe Auslastung der ambulanten und stationären Alten- und Pflegedienste in Koblenz auf. Zusätzlich liefern sie ein differenziertes Bild zu den aktuellen Angeboten im Stadtgebiet, insbesondere im Bereich der Pflegewohngruppen und betreutem Wohnen.



**c. Überblick der bisher erschienenen Sonderbeiträge****2018**

- 3. Quartal 2018 Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der „Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen
- 2. Quartal 2018 Gesundheit und Bildung
- 1. Quartal 2018 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz

**2017**

- 4. Quartal 2017 Ehrenamtliches Engagement in Koblenz – Eine Auswertung auf der Basis des Koblenzer Bürgerpanels 2017
- 3. Quartal 2017 Non-formale Lernwelten im Kontext des Bildungsmonitorings
- 2. Quartal 2017 Abgrenzung und räumliche Verteilung innerstädtischer Parteihochburgen
- 1. Quartal 2017 Das Berichtswesen der Kommunalen Statistikstelle

**2016**

- 4. Quartal 2016 Pflegestatistikzahlen in der kommunalen Verwendung
- 3. Quartal 2016 Ist Koblenz eine Schwarmstadt?
- 2. Quartal 2016 Aufbau eines kommunalen Bildungsmonitorings in Koblenz
- 1. Quartal 2016 Urban Audit - Städtische Lebensqualität – Deutsche und europäische Städte im Vergleich

**2015**

- 4. Quartal 2015 Das Unternehmensregister
- 3. Quartal 2015 Übernachtungen ausländischer Gäste in Koblenz – Zeitreihe und Städtevergleich
- 2. Quartal 2015 Die jährliche Schulabgängerbefragung der Stadt Koblenz als Datenbasis des kommunalen Integrationsmonitorings
- 1. Quartal 2015 Online-Befragungen bei der Kommunalen Statistikstelle

**2014**

- 4. Quartal 2014 Der Geschäftsbericht als internes Planungs- und Steuerungsinstrument der Kommunalen Statistikstelle
- 3. Quartal 2014 Einflussfaktoren auf die innerstädtisch differenzierte Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl 2014 in Koblenz
- 2. Quartal 2014 Entwicklung der Stadt-Umland-Wanderungen zwischen 2005 und 2013
- 1. Quartal 2014 Die Verbraucherpreisstatistik

**2013**

- 4. Quartal 2013 Der Koblenzer Mietspiegel
- 3. Quartal 2013 Kraftfahrzeuge in Koblenz
- 2. Quartal 2013 Die Ableitung des Migrationshintergrunds Definition und Problematik der Vergleichbarkeit

1. Quartal 2013      Kommunale Umfragen - Wieso, weshalb, warum?

## **2012**

4. Quartal 2012      Der Nahversorgungsbericht der Stadt Koblenz

3. Quartal 2012      Die Kleinräumige Gliederung

2. Quartal 2012      Erste Auswirkungen der Zweitwohnungssteuer auf die Zusammensetzung des Bevölkerungsbestands in Koblenz nach dem Wohnstatus

1. Quartal 2012      Der Zensus 2011 in Koblenz - Erfahrungsbericht einer Erhebungsstelle

## **2011**

4. Quartal 2011      Der Einfluss der Bundesgartenschau 2011 auf das Beherbergungsgewerbe in Koblenz

# Quartalsdaten



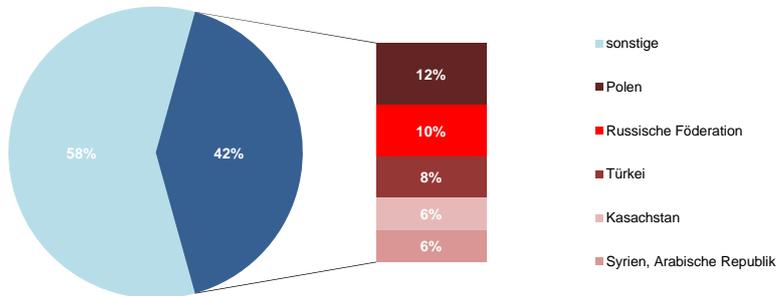
# 1. Bevölkerung

Abb. 01: Übersicht zur Koblenzer Bevölkerung mit Hauptwohnsitz

Merkmal	Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Q III 2018		Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
<b>Einwohnerbestand</b>												
insgesamt	113.340	100,0	113.586	100,0	113.556	100,0	113.756	100,0	113.642	100,0	+ 302	+ 0,3
<b>Geschlecht</b>												
männlich	55.412	48,9	55.520	48,9	55.567	48,9	55.751	49,0	55.737	49,0	+ 325	+ 0,6
weiblich	57.928	51,1	58.066	51,1	57.989	51,1	58.005	51,0	57.905	51,0	- 23	- 0,0
<b>Migrationshintergrund<sup>9)</sup></b>												
ohne Mig.-H.	79.485	70,1	79.461	70,0	79.156	69,7	78.335	68,9	78.071	68,7	- 1.414	- 1,8
mit Mig.-H.	33.855	29,9	34.125	30,0	34.400	30,3	35.421	31,1	35.571	31,3	+ 1.716	+ 5,1
<b>Konfession</b>												
römisch-katholisch	52.651	46,5	52.479	46,2	52.069	45,9	51.816	45,6	51.492	45,3	- 1.159	- 2,2
evangelisch	19.916	17,6	19.913	17,5	19.768	17,4	19.701	17,3	19.608	17,3	- 308	- 1,5
sonstige oder keine	40.773	36,0	41.194	36,3	41.719	36,7	42.239	37,1	42.542	37,4	+ 1.769	+ 4,3
<b>Altersgruppen</b>												
unter 3	3.092	2,7	3.106	2,7	3.105	2,7	3.130	2,8	3.145	2,8	+ 53	+ 1,7
3 bis unter 6	2.850	2,5	2.832	2,5	2.842	2,5	2.840	2,5	2.890	2,5	+ 40	+ 1,4
6 bis unter 11	4.442	3,9	4.493	4,0	4.470	3,9	4.490	3,9	4.483	3,9	+ 41	+ 0,9
11 bis unter 15	3.485	3,1	3.449	3,0	3.444	3,0	3.423	3,0	3.439	3,0	- 46	- 1,3
15 bis unter 18	2.754	2,4	2.728	2,4	2.724	2,4	2.692	2,4	2.669	2,3	- 85	- 3,1
18 bis unter 25	11.062	9,8	11.281	9,9	11.190	9,9	11.285	9,9	11.169	9,8	+ 107	+ 1,0
25 bis unter 35	18.090	16,0	18.097	15,9	18.216	16,0	18.301	16,1	18.283	16,1	+ 193	+ 1,1
35 bis unter 45	13.226	11,7	13.278	11,7	13.340	11,7	13.402	11,8	13.460	11,8	+ 234	+ 1,8
45 bis unter 55	15.638	13,8	15.485	13,6	15.318	13,5	15.156	13,3	15.020	13,2	- 618	- 4,0
55 bis unter 65	14.379	12,7	14.427	12,7	14.530	12,8	14.590	12,8	14.653	12,9	+ 274	+ 1,9
65 bis unter 75	10.867	9,6	10.942	9,6	10.964	9,7	10.989	9,7	10.958	9,6	+ 91	+ 0,8
75 bis unter 85	9.816	8,7	9.831	8,7	9.836	8,7	9.874	8,7	9.879	8,7	+ 63	+ 0,6
85 und älter	3.639	3,2	3.637	3,2	3.577	3,1	3.584	3,2	3.594	3,2	- 45	- 1,2

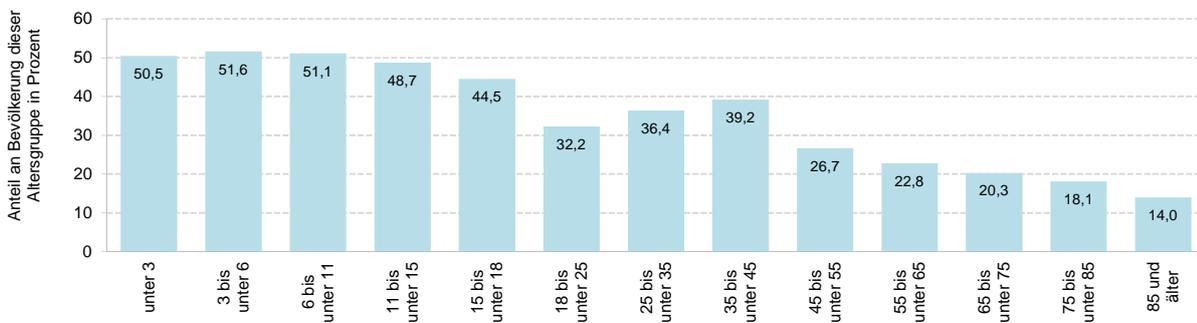
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 02: Herkunftsländer der Migranten



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 03: Anteil der Migranten in den Altersgruppen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 04: Bestandsentwicklung nach Altersgruppen in den letzten Quartalen**



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 05: Anzahl der Haushalte nach Größe, Haushalte mit Kindern und Seniorenhaushalte**

Merkmal	Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Q III 2018		Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
<b>Privathaushalte<sup>11</sup></b>												
insgesamt	60.051	100,0	60.302	100,0	60.404	100,0	60.563	100,0	60.459	100,0	+ 408	+ 0,7
<b>Privathaushalte nach Größe</b>												
1-Personen-Haushalt	30.090	50,1	30.353	50,3	30.525	50,5	30.633	50,6	30.582	50,6	+ 492	+ 1,6
2-Personen-Haushalt	17.420	29,0	17.432	28,9	17.376	28,8	17.456	28,8	17.413	28,8	- 7	- 0,0
3-Personen-Haushalt	6.460	10,8	6.435	10,7	6.424	10,6	6.389	10,5	6.355	10,5	- 105	- 1,6
4-Personen-Haushalt	4.284	7,1	4.277	7,1	4.269	7,1	4.264	7,0	4.293	7,1	+ 9	+ 0,2
5-Personen-Haushalt	1.330	2,2	1.339	2,2	1.345	2,2	1.347	2,2	1.352	2,2	+ 22	+ 1,7
Haushalt m. mind. 6 Pers.	467	0,8	466	0,8	465	0,8	474	0,8	464	0,8	- 3	- 0,6
<b>Haushalte mit Kindern</b>												
Haushalt mit einem Kind	5.245	8,7	5.230	8,7	5.223	8,6	5.189	8,6	5.154	8,5	- 91	- 1,7
Haushalt m. mind. 2 Kindern	4.720	7,9	4.725	7,8	4.706	7,8	4.724	7,8	4.747	7,9	+ 27	+ 0,6
<b>Seniorenhaushalte<sup>13</sup></b>												
insgesamt	6.897	11,5	6.902	11,4	6.885	11,4	6.909	11,4	6.923	11,5	+ 26	+ 0,4

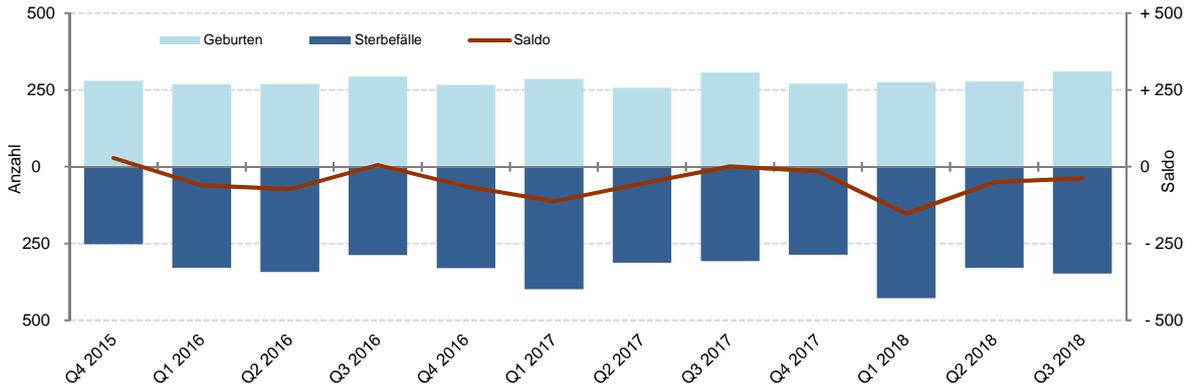
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltgenerierungsprogramm HHGEN

**Abb. 06: Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegungen nach Ziel bzw. Herkunft in den letzten Quartalen**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Sichttag	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>							
Geburten	307	271	275	278	310	+ 13	+ 1,5
Sterbefälle	307	286	428	329	348	+ 87	+ 8,5
Saldo	-	- 15	- 153	- 51	- 38	- 74	*
<b>Wanderungen über die Stadtgrenze</b>							
<u>Zuzüge nach Herkunftsregion</u>							
insgesamt	2.477	2.450	2.138	2.262	2.371	+ 29	+ 0,4
Ausland	508	443	406	495	465	- 65	- 4,5
Deutschland, ohne RLP	692	801	555	629	718	+ 110	+ 6,1
RLP, ohne Umland	348	383	328	284	273	+ 26	+ 3,0
Umland	861	765	779	802	860	- 30	- 1,2
unbekannt	68	58	70	52	55	- 12	- 6,3
<u>Wegzüge nach Zielregion</u>							
insgesamt	2.372	2.192	2.001	1.997	2.398	- 40	- 0,6
Ausland	252	217	193	180	261	- 17	- 2,6
Deutschland, ohne RLP	735	636	516	521	743	+ 14	+ 0,8
RLP, ohne Umland	232	198	245	216	267	+ 98	+ 15,6
Umland	943	901	827	925	957	+ 61	+ 2,3
unbekannt	210	240	220	155	170	- 196	- 26,5
<u>Saldo nach Verflechtungsregion</u>							
insgesamt	+ 105	+ 258	+ 137	+ 265	- 27	+ 69	*
Ausland	+ 256	+ 226	+ 213	+ 315	+ 204	- 48	*
Deutschland, ohne RLP	- 43	+ 165	+ 39	+ 108	- 25	+ 96	*
RLP, ohne Umland	+ 116	+ 185	+ 83	+ 68	+ 6	- 72	*
Umland	- 82	- 136	- 48	- 123	- 97	- 91	*
unbekannt	- 142	- 182	- 150	- 103	- 115	+ 184	*
<b>Innerstädtische Umzüge</b>							
insgesamt	1.912	1.756	1.766	1.910	1.856	- 51	- 0,9
<b>Mobilitätsindex<sup>10</sup></b>							
insgesamt	59,7	56,3	52,0	54,2	58,3	*	*

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 07: Geburten, Sterbefälle und der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung in den 12 letzten Quartalen**



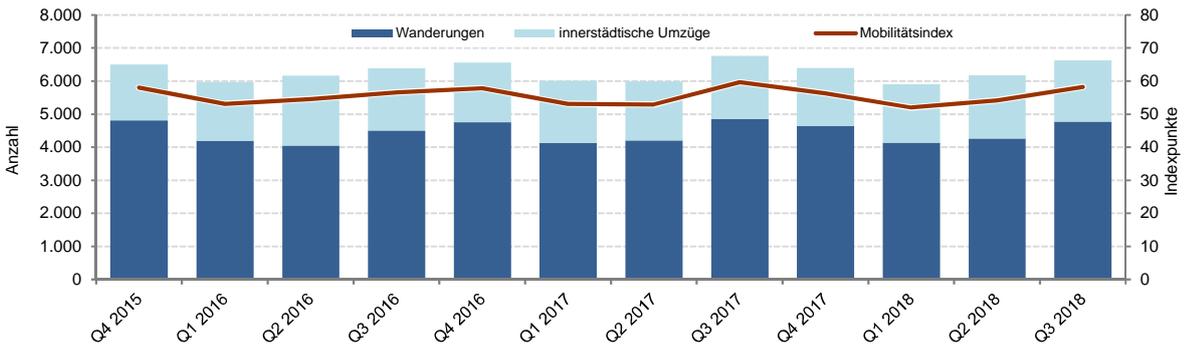
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 08: Zuzüge, Wegzüge und der Saldo der Wanderungsbewegung in den 12 letzten Quartalen**



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 09: Summe der Wanderungen und Umzüge, Mobilitätsindex<sup>10</sup> in den 12 letzten Quartalen**



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

## 2. Soziales

Abb. 10: Empfänger ausgewählter Sozialleistungen

Merkmal	Q II 2017		Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Vorjahresvergleich Q II 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
<b>Empfänger ausgewählter Sozialleistungen</b>												
insgesamt <sup>a</sup>	13.244	11,7	13.101	11,5	13.000	11,4	13.298	11,7	13.033	11,5	- 211	- 1,6
<b>Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)<sup>5</sup></b>												
Regelleistungsberecht. Insgesamt	10.340		10.288		10.186		10.461		10.215		- 125	- 1,2
<u>davon</u>												
erwerbsfähige Hilfebedürftige <sup>b</sup>	7.405	9,8	7.360	9,8	7.232	9,6	7.493	9,9	7.280	9,7	- 125	- 1,7
nicht-erwerbsfähige Hilfebedürftige <sup>c</sup>	2.935	21,2	2.928	21,1	2.954	21,3	2.968	21,4	2.935	21,1	-	-
<b>Bedarfsgemeinschaften</b>												
insgesamt	5.426	9,0	5.428	9,0	5.352	8,9	5.527	9,2	5.393	8,9	- 33	- 0,6
<b>Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung<sup>6</sup> (SGB XII, außerhalb von Einrichtungen)</b>												
insgesamt	1.982		2.008		2.016		2.052		2.062		+ 80	+ 4,0
<u>davon im Alter von</u>												
unter 65 Jahre <sup>b</sup>	604	0,8	626	0,8	610	0,8	625	0,8	630	0,0	+ 26	+ 4,3
65 Jahre und älter <sup>d</sup>	1.378	5,7	1.382	5,8	1.406	5,8	1.427	5,9	1.432	0,0	+ 54	+ 3,9
<b>Empfänger von Sozialhilfe<sup>14</sup></b>												
insgesamt	195		185		183		185		174		- 21	- 10,8
<b>Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz<sup>8</sup></b>												
insgesamt	727		620		615		600		582		- 145	- 19,9

<sup>a</sup> Prozentualer Anteil bezieht sich auf Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz

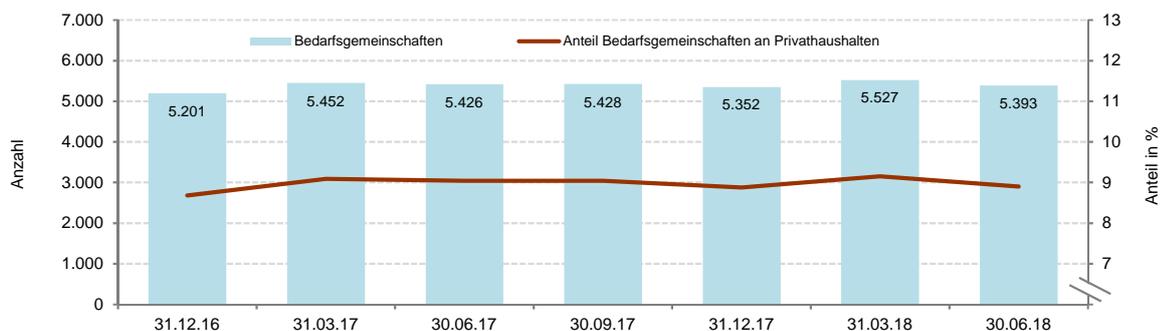
<sup>b</sup> Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 15 bis unter 65 Jahre

<sup>c</sup> Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe unter 15 Jahre

<sup>d</sup> Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 65 und mehr Jahre

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Sozialamt Stadt Koblenz

Abb. 11: Bedarfsgemeinschaften nach SGB II



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 12: Arbeitslosenbestand in Koblenz**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Bestand</b>							
insgesamt	3.519	3.424	3.710	3.464	3.357	- 162	- 4,6
<u>nach Geschlecht</u>							
Männer	1.960	1.948	2.140	1.925	1.864	- 96	- 4,9
Frauen	1.559	1.476	1.570	1.539	1.493	- 66	- 4,2
<u>nach Altersgruppe</u>							
15 bis unter 25	306	257	337	357	300	- 6	- 2,0
25 bis unter 50	1.601	1.546	1.654	1.558	1.444	- 157	- 9,8
50 bis unter 55	1.024	1.023	1.079	971	1.009	- 15	- 1,5
55 bis unter 65	588	598	640	578	604	+ 16	+ 2,7
<u>nach Nationalität</u>							
Deutsche	2.563	2.480	2.580	2.397	2.345	- 218	- 8,5
Ausländer	956	944	1.130	1.067	1.012	+ 56	+ 5,9
Langzeitarbeitslose	1.152	1.121	1.092	1.072	1.035	- 117	- 10,2

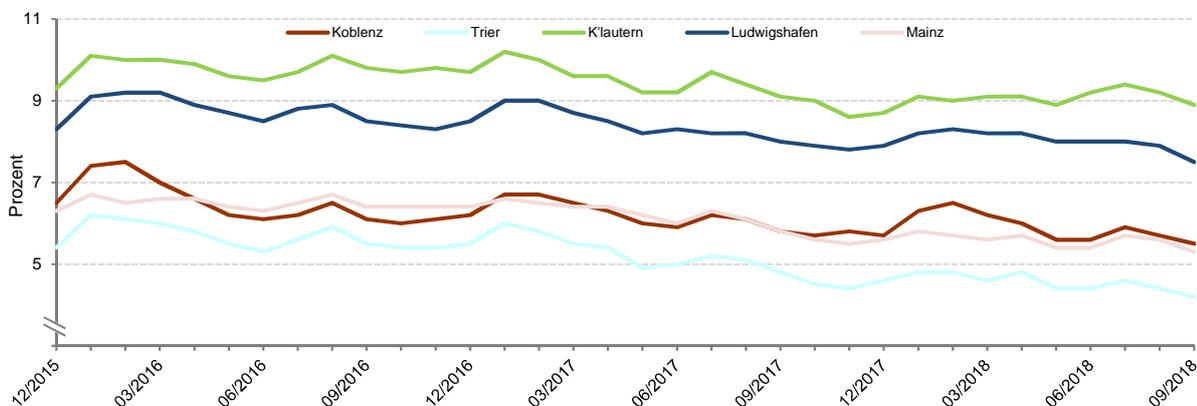
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 13: Arbeitslosenquoten in Koblenz**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Quote	Quote	Quote	Quote	Quote	Diff. %-Punkte	
<b>Arbeitslosenquote</b>							
insgesamt	5,8	5,7	6,2	5,6	5,5	- 0,3	
Frauen	5,4	5,1	5,4	5,2	5,0	- 0,4	
unter 25-Jährige	4,3	3,6	4,7	4,9	4,1	- 0,2	

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 14: Zeitreihe der Arbeitslosenquoten im Städtevergleich, monatliche Reihe**



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 15: Veränderungen im Arbeitslosenbestand**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Zugang Arbeitslose</b>							
insgesamt	3.744	3.472	3.951	3.416	3.680	- 64	- 1,7
<u>darunter</u>							
Zugang aus vorheriger Erwerbstätigkeit	1.187	1.122	1.517	943	1.109	- 78	- 6,6
<b>Abgang Arbeitslose</b>							
insgesamt	3.773	3.568	3.676	3.671	3.783	+ 10	+ 0,3
<u>darunter</u>							
Abgang in Erwerbstätigkeit	1.037	994	930	1.060	1.004	- 33	- 3,2
<b>Gemeldete Stellen</b>							
insgesamt	1.991	2.015	1.972	2.127	2.008	+ 17	+ 0,9
<u>darunter</u>							
sozialversicherungspflichtig	1.923	1.949	1.917	2.078	1.984	+ 61	+ 3,2

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

### 3. Bauen und Wohnen

Abb. 16: Neubautätigkeit im Wohnungsbau

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Stichtag
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
<b>Baugenehmigungen</b>						
<u>neue Wohngebäude</u>						
insgesamt	19	11	17	19	12	- 9
darunter mit 1-2 Wohnungen	19	7	11	11	6	- 12
<u>neue Wohnungen</u>						
insgesamt	20	39	59	80	36	- 20
darunter mit max. 3 Räumen	2	21	23	42	9	- 24
Wohnfläche in m <sup>2</sup>	2.652	2.751	6.617	7.535	4.335	- 912
<b>Baufertigstellungen</b>						
<u>neue Wohngebäude</u>						
insgesamt	1	55	6	6	6	+ 6
darunter mit 1-2 Wohnungen	1	41	5	6	6	+ 10
<u>neue Wohnungen</u>						
insgesamt	2	175	10	9	8	- 33
darunter mit max. 3 Räumen	2	91	1	3	2	- 24
Wohnfläche in m <sup>2</sup>	129	15.123	1.093	1.223	841	- 2.428
<b>Bauüberhang<sup>2</sup></b>						
<u>Wohnungen</u>						
insgesamt	877	905	683	753	777	- 240

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

Abb. 17: Baugenehmigungen und Bauüberhang in Koblenz



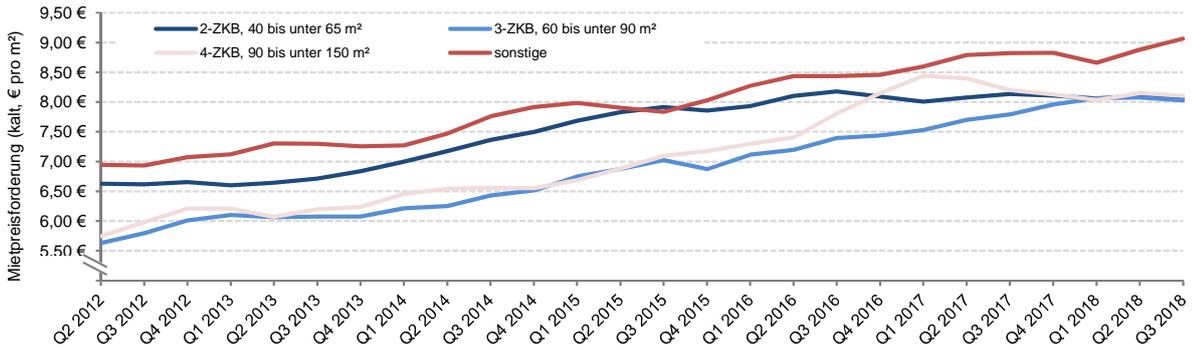
Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

Abb. 18: Veranschlagte Investitionen im Hochbau

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Diff.
<b>Investitionen im Wohnungsbau</b>						
insgesamt	2.784	6.608	15.457	18.238	8.727	+ 5.943
<u>davon</u>						
Neubau	2.447	5.185	11.023	13.095	7.084	+ 4.637
Bestandsmaßnahmen	337	1.423	4.434	5.143	1.643	+ 1.306
<b>Investitionen im Nichtwohnungsbau</b>						
insgesamt	16.747	4.919	21.851	15.802	18.245	+ 1.498

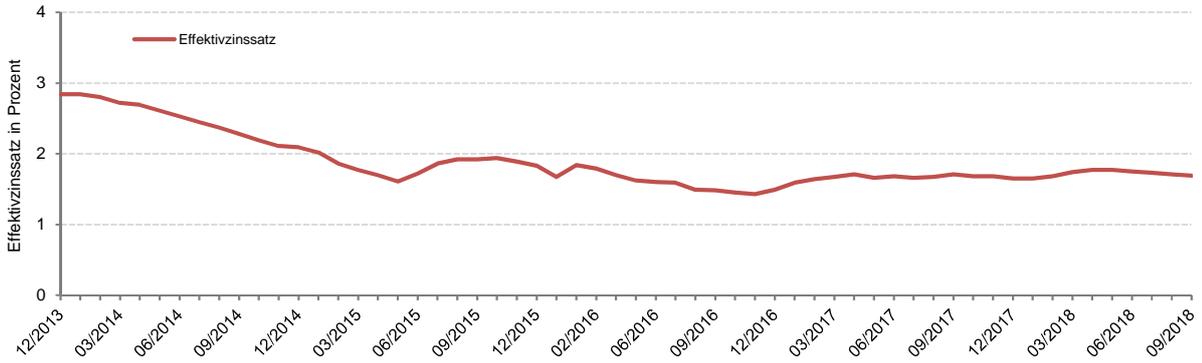
Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

**Abb. 19: Durchschnittliche Mietpreisforderungen für ausgewählte Wohnungstypen (geglättet)**



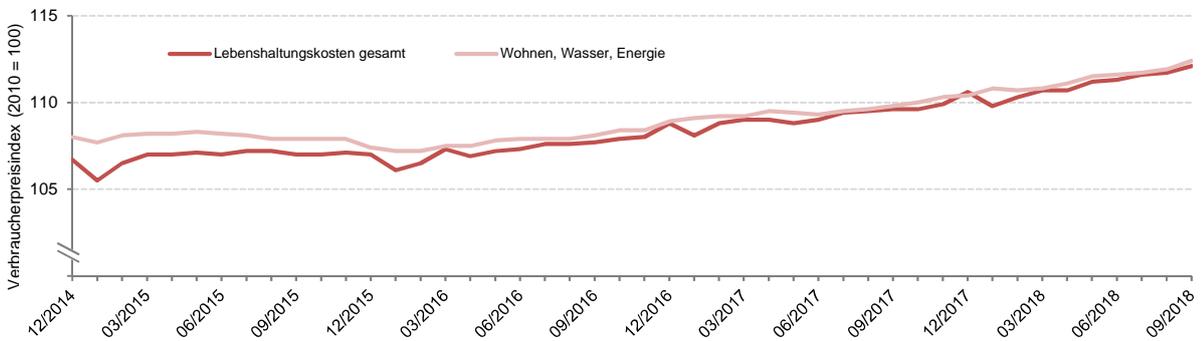
Datenquelle: ImmoScout24, eigene Berechnungen

**Abb. 20: Entwicklung des Effektivzinsses für Baukredite (Zinsbindung 5 bis 10 Jahre), monatliche Reihe**



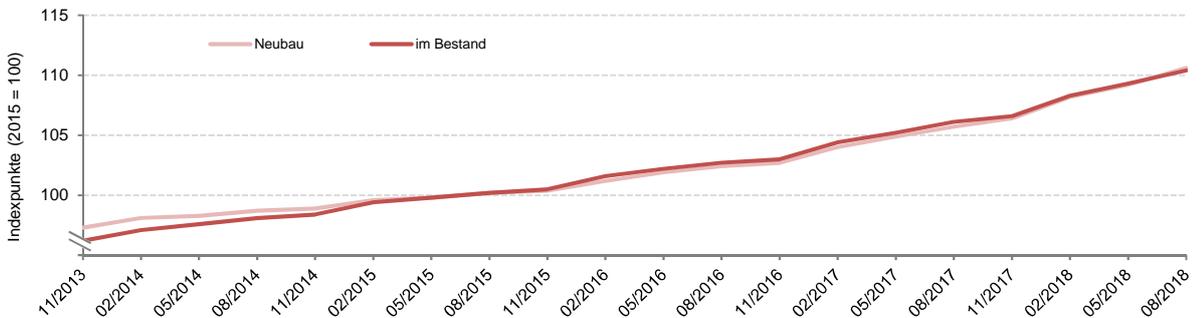
Datenquelle: Bundesbank Deutschland

**Abb. 21: Entwicklung der Lebenshaltungskosten, monatliche Reihe**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 22: Baupreisindex zur Quartalsmitte**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 23: Erteilte Wohnberechtigungsscheine sowie Wohnungssuche und -neuvermietung bei der Koblenzer WohnBau GmbH**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
<b>erteilte Wohnberechtigungsscheine</b>						
insgesamt	102	117	125	140	134	+ 32
<b>Wohnungsgesuche bei der Koblenzer WohnBau</b>						
insgesamt	433	358	494	443	677	+ 244
<b>Neuvermietungen im Bestand der Koblenzer WohnBau</b>						
insgesamt	74	59	78	68	66	- 8

Datenquelle: Stadt Koblenz - Sachgebiet Wohnungsbauförderung; Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer WohnBau)

**Abb. 24: Zeitreihe zu Wohnberechtigungsscheinen und Wohnungsgesuchen (Koblenzer WohnBau)**



Datenquelle: Stadt Koblenz - Sachgebiet Wohnungsbauförderung; Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer WohnBau)

## 4. Wirtschaft

Abb. 25: Wirtschaftliche Lage im Bauhauptgewerbe (Quartalsmittelwert)

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
Anzahl der Betriebe						
insgesamt	14	14	15	15	15	+ 1
Anzahl der Beschäftigten						
insgesamt	550	545	533	553	576	+ 26
Arbeitsstunden						
insgesamt in Tsd.	61	61	46	64	64	+ 3
Umsatz in Euro						
insgesamt in Tsd.	7.708	12.160	4.619	7.768	8.824	+ 1.116
Auftragseingang in Euro						
insgesamt in Tsd.	8.365	8.249	8.528	9.110	8.854	+ 489

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 26: Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten

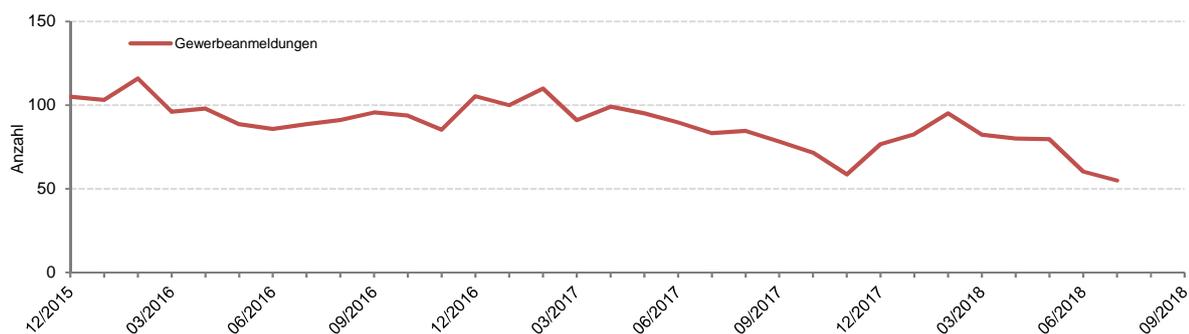
Merkmal	Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Q III 2018		Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
<b>Anmeldungen</b>												
insgesamt	254	100,0	176	100,0	284	100,0	239	100,0	...	...	...	...
<b>darunter nach Abschnitten<sup>a</sup></b>												
C (Vearb. Gew.)	6	2,4	5	2,8	10	3,5	6	2,5	...	...	...	...
F (Bau)	25	9,8	6	3,4	18	6,3	20	8,4	...	...	...	...
G (Handel; Rep. KFZ)	57	22,4	38	21,6	59	20,8	57	23,8	...	...	...	...
H (Verkehr, Lag.)	6	2,4	4	2,3	13	4,6	6	2,5	...	...	...	...
I (Gastgew.)	15	5,9	9	5,1	31	10,9	16	6,7	...	...	...	...
J (Info. u. Komm.)	8	3,1	8	4,5	16	5,6	11	4,6	...	...	...	...
K (Finanz., Versich.)	13	5,1	20	11,4	16	5,6	13	5,4	...	...	...	...
M (techn.,wiss. Dienstl.)	44	17,3	35	19,9	29	10,2	31	13,0	...	...	...	...
N (sonst. wirtsch. Dienstl.)	32	12,6	22	12,5	43	15,1	31	13,0	...	...	...	...
P (Erzieh., Unterricht)	7	2,8	2	1,1	6	2,1	3	1,3	...	...	...	...
Q (Gesundh., Sozialw.)	4	1,6	6	3,4	3	1,1	1	0,4	...	...	...	...
R (Kunst, Erholung)	9	3,5	3	1,7	7	2,5	8	3,3	...	...	...	...
S (sonst. Dienstl.)	24	9,4	13	7,4	23	8,1	32	13,4	...	...	...	...

<sup>a</sup>C: Verarbeitendes Gewerbe  
 F: Baugewerbe  
 G: Handel; Instandhaltg. und  
 H: Verkehr und Lagerei  
 I: Gastgewerbe  
 J: Information und Kommunikation  
 K: Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

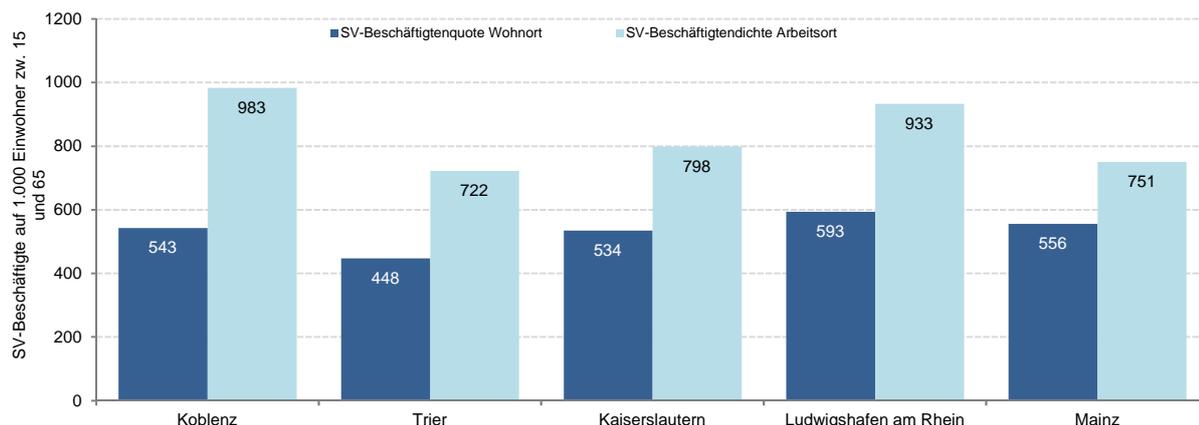
M: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen  
 N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen  
 P: Erziehung und Unterricht  
 Q: Gesundheits- und Sozialwesen  
 R: Kunst, Unterhaltung und Erholung  
 S: Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

Datenquelle: Ordnungsamt Gewerberegister

Abb. 27: Gewerbeanmeldungen in den letzten Jahren (monatliche Reihe, geglättet)



Datenquelle: Ordnungsamt Gewerberegister

**Abb. 28: Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte pro 1.000 Einwohner im Alter zwischen 15 und 65, Quartal II 2018**

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 29: Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte in Koblenz**

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>SV-Beschäftigte</b>							
am Arbeitsort	72.390	72.765	74.113	74.050	74.005	+ 1.615	+ 2,2
am Wohnort	40.024	40.446	41.078	41.099	40.890	+ 866	+ 2,2
Pendlersaldo	32.366	32.319	33.035	32.951	33.115	+ 749	*
<b>Geringfügig Beschäftigte</b>							
am Arbeitsort	16.532	16.855	16.821	16.754	16.586	+ 54	+ 0,3
am Wohnort	11.859	12.113	12.197	12.229	12.140	+ 281	+ 2,4
Pendlersaldo	4.673	4.742	4.624	4.525	4.446	- 227	*

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 30: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz**

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>SV-Beschäftigte</b>							
insgesamt	72.390	72.765	74.113	74.050	74.005	+ 1.615	+ 2,2
<b>nach Geschlecht</b>							
Männer	36.994	37.271	38.036	37.954	38.082	+ 1.088	+ 2,9
Frauen	35.396	35.494	36.077	36.096	35.923	+ 527	+ 1,5
<b>nach Staatsangehörigkeit</b>							
Deutsche	67.245	67.320	68.395	68.235	67.970	+ 725	+ 1,1
Ausländer	5.123	5.424	5.693	5.789	6.012	+ 889	+ 17,4
<b>nach Alter</b>							
unter 25	7.854	7.602	8.448	8.261	7.963	+ 109	+ 1,4
25 bis unter 50	40.215	40.448	40.684	40.629	40.733	+ 518	+ 1,3
50 bis unter 65	24.321	24.715	24.981	25.160	25.309	+ 988	+ 4,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 31: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Wirtschaftszweigen**

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>SV-Beschäftigte</b>							
insgesamt	72.390	72.765	74.113	74.050	74.005	+ 1.615	+ 2,2
<u>darunter nach Abschnitten<sup>a</sup></u>							
C (Vearb. Gew.)	6.994	6.982	7.018	6.992	6.983	- 11	- 0,2
F (Bau)	2.152	2.162	2.216	2.158	2.173	+ 21	+ 1,0
G (Handel; Rep. KFZ)	10.757	10.687	11.009	11.092	10.877	+ 120	+ 1,1
H (Verkehr, Lag.)	4.378	4.373	4.506	4.538	4.671	+ 293	+ 6,7
I (Gastgew.)	2.008	2.105	2.072	2.005	2.013	+ 5	+ 0,2
J (Info. u. Komm.)	3.041	3.148	3.252	3.291	3.323	+ 282	+ 9,3
K (Finanz., Versich.)	6.015	5.940	6.040	6.018	6.007	- 8	- 0,1
L-M (Wohn., sonst. DL)	5.585	5.641	5.750	5.803	5.868	+ 283	+ 5,1
N (sonst. wirtsch. Dienstl.)	5.054	5.315	5.243	5.111	5.145	+ 91	+ 1,8
O, U (öff. Dienst, extraterr. O.)	8.199	8.223	8.311	8.327	8.243	+ 44	+ 0,5
P (Erzieh., Unterricht)	2.679	2.711	2.747	2.835	2.784	+ 105	+ 3,9
Q (Gesundh., Sozialw.)	10.976	10.935	11.291	11.272	11.335	+ 359	+ 3,3

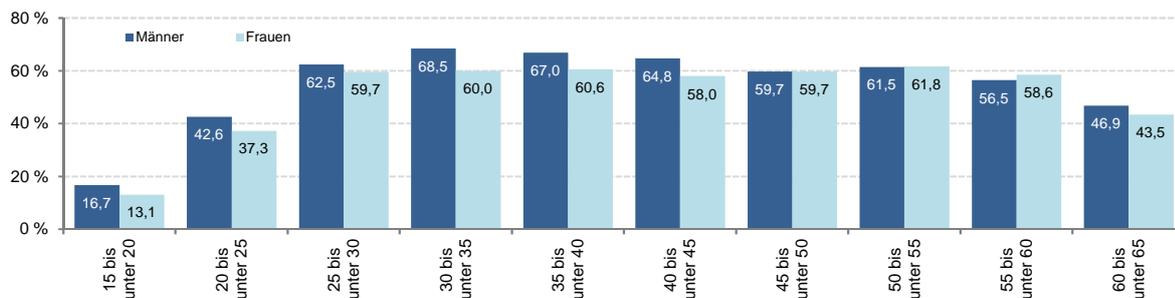
- |  |   |
|--|---|
| A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | L Grundstücks- und Wohnungswesen  |
| B Bergbau und Gewinnung von            | M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen                     |
| C Verarbeitendes Gewerbe               | N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen  |
| D Energie- und Wasserversorg.          | O Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers., Exterritoriale Organisationen und Körperschaften        |
| E Abwasser- u. Abfallentsorg. u.       | P Erziehung und Unterricht  |
| F Baugewerbe                           | Q Gesundheits- und Sozialwesen  |
| G Handel; Instandhaltg. und            | R Kunst, Unterhaltung und Erholung  |
| H Verkehr und Lagerei                  | S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen   |
| I Gastgewerbe                          | T Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herst. v. Waren u. Erbring. v. Dienstl. durch priv. Haushalte für den |
| J Information und Kommunikation        | U extraterritoriale Organisationen  |
| K Erbringung von Finanz- und           |   |
- Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 32: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort: Beschäftigungsquoten nach Geschlecht und Altersgruppe**

Merkmal	Q I 2017	Q II 2017	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Vorjahresvergleich Q I 2017	
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Diff.	%
<b>SV-Beschäftigungsquote</b>							
insgesamt	53,2	53,8	54,7	54,6	54,3	+ 1,1	
<u>nach Geschlecht</u>							
männlich	54,5	55,4	56,3	56,3	56,1	+ 1,6	
weiblich	51,9	52,2	53,0	52,8	52,4	+ 0,5	
<u>nach Altersgruppen</u>							
15 bis unter 20	15,4	14,2	19,7	17,3	15,2	- 0,2	
20 bis unter 25	40,1	40,3	41,4	41,6	39,9	- 0,2	
25 bis unter 30	59,6	60,3	60,7	61,3	60,9	+ 1,4	
30 bis unter 35	63,2	63,8	64,1	64,0	63,9	+ 0,7	
35 bis unter 40	61,4	62,4	63,5	63,4	63,6	+ 2,1	
40 bis unter 45	60,2	60,7	61,2	61,2	61,3	+ 1,1	
45 bis unter 50	60,7	61,5	61,3	60,8	61,1	+ 0,4	
50 bis unter 55	61,2	61,5	61,3	61,5	61,7	+ 0,6	
55 bis unter 60	55,0	55,5	56,4	56,4	56,8	+ 1,7	
60 bis unter 65	42,6	44,0	44,6	45,6	45,1	+ 2,5	

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 33: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Koblenz nach Geschlecht u. Altersgruppen im Quartal II 2018**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 34: Beschäftigte und Umsatz im verarbeitenden Gewerbe**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Betriebe (mind. 50 Beschäftigte)</b>							
insgesamt	18	18	19	19	19	+ 1	*
<b>Beschäftigte</b>							
insgesamt	6.650	6.646	6.928	7.052	6.971	+ 321	+ 4,8
<b>Lohn- und Gehaltssumme</b>							
insgesamt in Tsd. Euro	77.093	81.360	83.961	84.049	81.846	+ 4.753	+ 6,2
pro Beschäftigten	11.593	12.242	12.119	11.918	11.741	+ 148	+ 1,3
<b>Gesamtumsatz</b>							
insgesamt in Mio. Euro	487,7	472,6	489,0	519,3	511,2	+ 23,4	+ 4,8
<u>darunter:</u>							
Auslandsumsatz in Mio. Euro	267,3	268,1	286,6	300,4	292,9	+ 25,6	+ 9,6

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 35: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet im Vergleich zum Basisjahr 2010**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Index	Index	Index	Index	Index	Diff.	%
<b>Preisindex (2010 = 100)</b>							
insgesamt	109,5	110,0	110,3	111,1	111,8	+ 2,3	+ 2,1
<u>nach Güter- und Dienstleistungsgruppen</u>							
Alkohol, Getränke, Tabakwaren	119,7	120,2	120,7	123,0	123,8	+ 4,1	+ 3,4
Andere Waren und Dienstleistungen	109,7	109,0	109,9	110,4	110,6	+ 0,9	+ 0,8
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	116,2	116,2	116,8	117,8	118,5	+ 2,3	+ 2,0
Bekleidung	107,0	111,2	106,4	110,2	106,3	- 0,7	- 0,7
Bildungswesen	95,5	96,2	97,8	98,1	94,3	- 1,2	- 1,3
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä.	104,1	104,5	104,8	105,0	105,0	+ 0,9	+ 0,9
Freizeit und Kultur	110,2	109,1	108,2	107,7	112,2	+ 2,0	+ 1,8
Gesundheitspflege	107,2	107,3	107,8	108,3	108,6	+ 1,4	+ 1,3
Nachrichtenübermittlung	89,6	89,6	89,5	89,3	89,0	- 0,6	- 0,7
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	116,0	117,5	119,2	119,4	118,9	+ 2,9	+ 2,5
Verkehr	107,5	108,2	108,7	110,6	112,2	+ 4,7	+ 4,4
Wohnung, Wasser, Energie	109,6	110,2	110,8	111,4	112,0	+ 2,4	+ 2,2

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

## 5. Verkehr

Abb. 36: Verkehrsunfälle in Koblenz

Merkmal	Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Q III 2018		Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
<b>Unfälle<sup>15</sup></b>												
insgesamt	188	100,0	244	100,0	178	100,0	188	100,0	...	...	*	*
<u>davon</u>											*	*
mit Personenschaden	140	74,5	170	69,7	112	62,9	129	68,6	...	...	*	*
mit schwerem Sachschaden	42	22,3	68	27,9	61	34,3	47	25,0	...	...	*	*
Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel	6	3,2	6	2,5	5	2,8	12	6,4	...	...	*	*
<b>Betroffene Personen</b>												
insgesamt	177	100,0	208	100,0	139	100,0	167	100,0	...	...	*	*
<u>davon</u>											*	*
Getötete	1	0,6	1	0,5	0	-	0	-	...	...	*	*
Schwerverletzte	23	13,0	19	9,1	14	10,1	27	16,2	...	...	*	*
Leichtverletzte	153	86,4	188	90,4	125	89,9	140	83,8	...	...	*	*

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 37: Anzahl von Unfällen<sup>15</sup> mit Personenschäden (Tote und Verletzte) in den letzten Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 38: Kraftfahrzeugbestand und Neuzulassungen

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Kraftfahrzeuge Bestand zum Quartalsende</b>							
insgesamt	76.953	76.819	77.237	78.221	78.283	+ 1.330	+ 1,7
<u>darunter</u>							
Personenkraftwagen	60.626	60.597	60.903	61.620	61.642	+ 1.016	+ 1,7
<b>Kraftfahrzeuge Neuzulassungen</b>							
insgesamt	1.374	1.598	1.539	2.008	1.436	+ 62	+ 4,5
<u>darunter</u>							
Personenkraftwagen	1.178	1.387	1.316	1.671	1.185	+ 7	+ 0,6

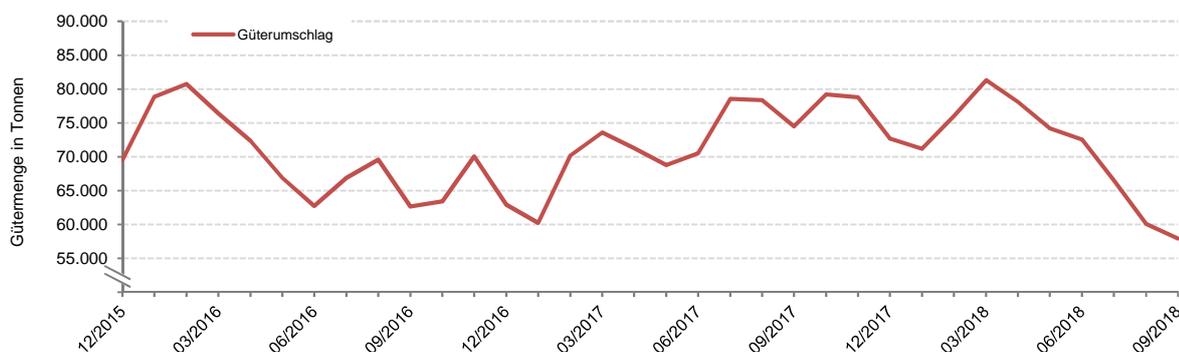
Datenquelle: LDI Landesbetrieb Daten und Information

**Abb. 39: Umschlag an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	%	
<b>Schiffsgüterumschlag in Tonnen</b>							
insgesamt	230.379	235.328	233.679	222.003	183.619	- 20,3	
<u>davon</u>							
Empfang	161.699	164.666	158.448	148.135	125.739	- 22,2	
Versand	68.680	70.662	75.231	73.868	57.880	- 15,7	

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 40: Zeitreihe des Umschlages an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

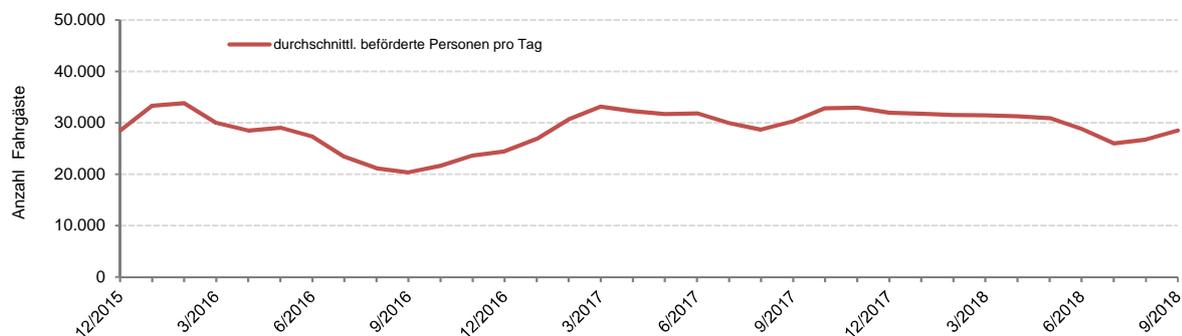
**Abb. 41: Öffentlicher Personennahverkehr**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Stichtag	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Bus-Nahverkehr</b>							
<u>zurückgelegte Strecke in Kilometern</u>							
insgesamt	831.167	838.346	839.816	835.452	851.235	+ 28.860	+ 1,2
Durchschnitt pro Tag	9.134	9.213	9.229	9.181	9.354	+ 317	
<u>beförderte Personen</u>							
insgesamt	2.576.970	2.979.781	2.856.493	2.779.194	2.411.148	- 225.991	- 2,7
Durchschnitt pro Tag	28.318	32.745	31.390	30.541	26.496	- 2.483	
<u>beförderte Personen pro Kilometer</u>							
insgesamt	3,1	3,6	3,4	3,3	2,8	- 0,4	- 3,8

ab 01.01.2015 sind die Strecken der RMV kein Bestandteil dieser Statistik mehr

Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH

**Abb. 42: Durchschnittliche Anzahl der pro Tag beförderten Personen (Bus-vm, gleitender Durchschnitt)**



Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH

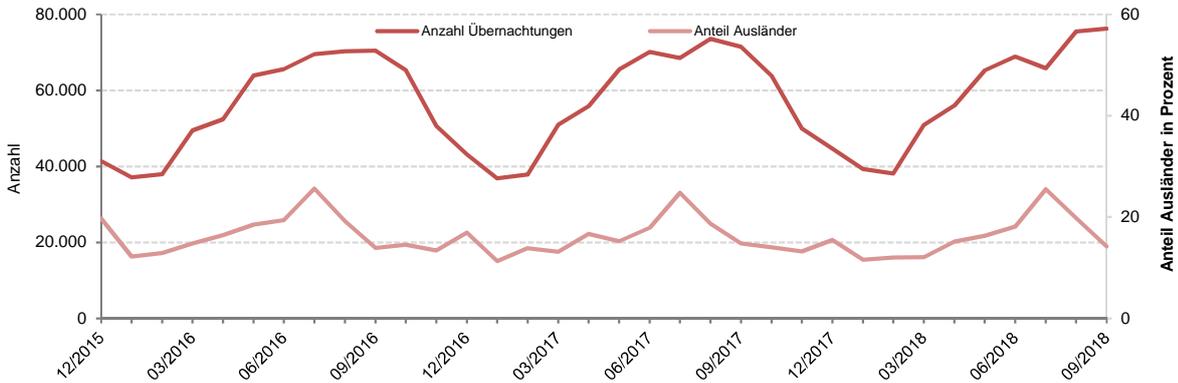
## 6. Tourismus

Abb. 43: Beherbergungszahlen für Koblenz

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Übernachtungen</b>							
insgesamt	213.630	158.490	128.346	190.133	217.535	+ 3.905	+ 1,8
davon							
Deutsche	172.269	135.992	113.054	158.488	174.961	+ 2.692	+ 1,6
Ausländer	41.361	22.498	15.292	31.645	42.574	+ 1.213	+ 2,9
<b>Gäste</b>							
insgesamt	114.539	81.231	60.131	99.992	117.957	+ 3.418	+ 3,0
davon							
Deutsche	90.404	68.875	51.969	82.132	93.511	+ 3.107	+ 3,4
Ausländer	24.135	12.356	8.162	17.860	24.446	+ 311	+ 1,3
<b>Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen</b>							
Deutsche	1,91	1,97	2,18	1,93	1,87	- 0,03	- 1,8
Ausländer	1,71	1,82	1,87	1,77	1,74	+ 0,03	+ 1,6
durchschn. Bettenauslastung	59,7 %	43,3 %	36,2 %	53,5 %	60,5 %	+ 0,8	*

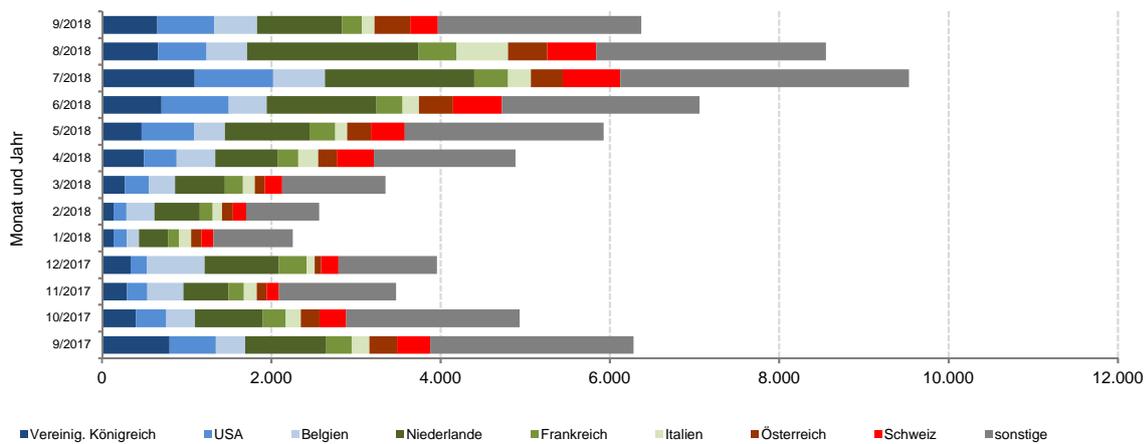
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 44: Übernachtungen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben, monatliche Reihe



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 45: Gästezahlen nach Nationen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

## 7. Kommunale Einrichtungen und Finanzen

Abb. 46: Besucher der Koblenzer Bäder

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl		%
<b>Besucher</b>							
insgesamt	47.286	41.195	39.732	77.071	97.804		+ 106,8
<u>Hallenbäder</u>							
Beatusbad	11.972	35.927	35.212	26.353	18.191		+ 51,9
Karthause	3.046	5.268	4.520	3.466	3.184		+ 4,5
<u>Freibäder</u>							
Oberwerth	32.268	-	-	47.252	76.429		+ 136,9

Datenquelle: Sport- und Bäderamt Stadt Koblenz

Abb. 47: Besucher der Museen

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Besucher des Ludwig Museums</b>							
insgesamt	6.264	5.241	3.428	4.739	6.302	+ 38	+ 0,6
<u>darunter</u>							
voller Eintrittspreis	1.397	1.300	1.246	1.511	1.152	- 245	- 17,5
ermäßigter Eintrittspreis	1.407	1.468	1.046	1.136	1.173	- 234	- 16,6
Kinder, Schüler und Gruppen	829	1.259	461	769	1.063	+ 234	+ 28,2
<b>Besucher des Mittelrhein Museums</b>							
insgesamt	3.696	3.166	2.815	2.172	3.914	+ 218	+ 5,9
<b>Besucher des Romanticums im Forum Confluentes</b>							
insgesamt	5.649	4.172	3.055	3.387	3.878	- 1.771	- 31,4

Datenquelle: Museen, Stadt Koblenz

Abb. 48: Besucher und Veranstaltungen im Stadion Oberwerth

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Stadion Oberwerth</b>							
Veranstaltungen	52	44	63	140	143	+ 91	+ 175,0
Besucher	4.286	7.803	6.042	27.062	23.114	+ 18.828	+ 439,3

Datenquelle: Sport- und Bäderamt, Stadt Koblenz

Abb. 49: Ausleihstatistik der Koblenzer Stadtbibliothek

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Medienbestand zum Jahresende</b>							
insgesamt	.	229.666	.	.	.	.	.
<b>Entleihungen</b>							
insgesamt	222.322	217.476	228.705	208.171	209.759	- 12.563	- 5,7
<b>Besucher</b>							
insgesamt	117.803	112.906	119.072	108.608	110.759	- 7.044	- 6,0

Datenquelle: Stadtbibliothek, Stadt Koblenz

**Abb. 50: Beisetzungen auf den 20 Koblenzer Friedhöfen**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Beisetzungen</b>							
insgesamt	257	254	349	303	303	+ 46	+ 17,9
<u>davon</u>							
in Wahlgrab	51	52	56	51	49	- 2	- 3,9
in Reihengrab	12	11	22	11	15	+ 3	+ 25,0
in Urnenwahlgrab	85	79	128	124	112	+ 27	+ 31,8
in Urnenreihengrab	109	112	143	117	127	+ 18	+ 16,5
<b>Umbettungen</b>							
insgesamt	3	8	4	2	3	-	*

Datenquelle: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen, Stadt Koblenz

**Abb. 51: Verwaltungspersonal der Stadt Koblenz**

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Verwaltungspersonal<sup>16</sup></b>							
insgesamt	2.185	2.194	2.177	2.195	2.211	+ 26	+ 1,2
<u>davon</u>							
Beamte	425	421	422	426	429	+ 4	+ 0,9
Beschäftigte	1.760	1.773	1.755	1.769	1.782	+ 22	+ 1,3
<b>Auszubildende und Anwärter</b>							
insgesamt	97	95	91	81	93	- 4	- 4,1
<u>davon</u>							
Beamte	32	31	31	29	35	+ 3	+ 9,4
Beschäftigte	65	64	60	52	58	- 7	- 10,8

Datenquelle: Personalstandsstatistik Stadt Koblenz

**Abb. 52: Steuereinnahmen und Schuldenstand**

Merkmal	Q III 2017		Q IV 2017		Q I 2018		Q II 2018		Q III 2018		Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Diff. Tsd. €	%
<b>Einnahmen</b>												
insgesamt	56.526	100,0	67.286	100,0	35.255	100,0	55.758	100,0	57.345	100,0	+ 819	+ 1,4
<u>darunter</u>												
Grundsteuer (A + B)	6.019	10,6	4.557	6,8	4.643	13,2	5.278	9,5	6.103	10,6	+ 84	+ 1,4
Gewerbesteuer	31.909	56,5	27.086	40,3	28.445	80,7	29.649	53,2	30.340	52,9	- 1.569	- 4,9
Gemeindeanteil a. d. Einkommensteuer	11.941	21,1	24.081	35,8	275	0,8	14.082	25,3	12.622	22,0	+ 681	+ 5,7
Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	3.266	5,8	6.855	10,2	0	0,0	3.920	7,0	4.134	7,2	+ 868	+ 26,6
Sonstige Gemeindesteuern	1.602	2,8	1.552	2,3	1.615	4,6	1.122	2,0	2.543	4,4	+ 940	+ 58,7
<b>Ausgaben für soziale Sicherung</b>												
insgesamt	35.793	100,0	35.089	100,0	38.171	100,0	37.444	100,0	38.522	100,0	+ 2.729	+ 7,6
<u>darunter</u>												
Leistungen nach SGB II	6.382	17,8	6.239	17,8	6.240	16,3	6.256	16,7	6.128	15,9	- 254	- 4,0
Leistungen nach SGB XII	14.622	40,9	15.069	42,9	15.621	40,9	15.910	42,5	15.667	40,7	+ 1.045	+ 7,1
Leistungen nach SGB VIII	4.065	11,4	3.912	11,1	4.940	12,9	4.746	12,7	5.304	13,8	+ 1.239	+ 30,5
<b>Personalkosten</b>												
insgesamt	21.577	100,0	26.593	100,0	22.798	100,0	22.741	100,0	23.836	100,0	+ 2.259	+ 10,5
<u>davon</u>												
aktives Personal	19.593	90,8	24.555	92,3	20.746	91,0	20.238	89,0	21.725	91,1	+ 2.132	+ 10,9
Versorgungsleistungen	1.984	9,2	2.038	7,7	2.052	9,0	2.504	11,0	2.111	8,9	+ 127	+ 6,4
<b>Auszahl. Investition</b>												
insgesamt	6.013		7.417		5.289		8.930		9.667		+ 3.654	+ 60,8
<b>Schulden<sup>12</sup></b>												
insgesamt	415.740		397.580		399.070		401.110		411.130		- 4.610	- 1,1
Nettoneuverschuldung	+ 23.070		- 18.160		+ 1.490		+ 2.040		+ 10.020			

Datenquelle: Kämmererei und Steueramt, Stadt Koblenz

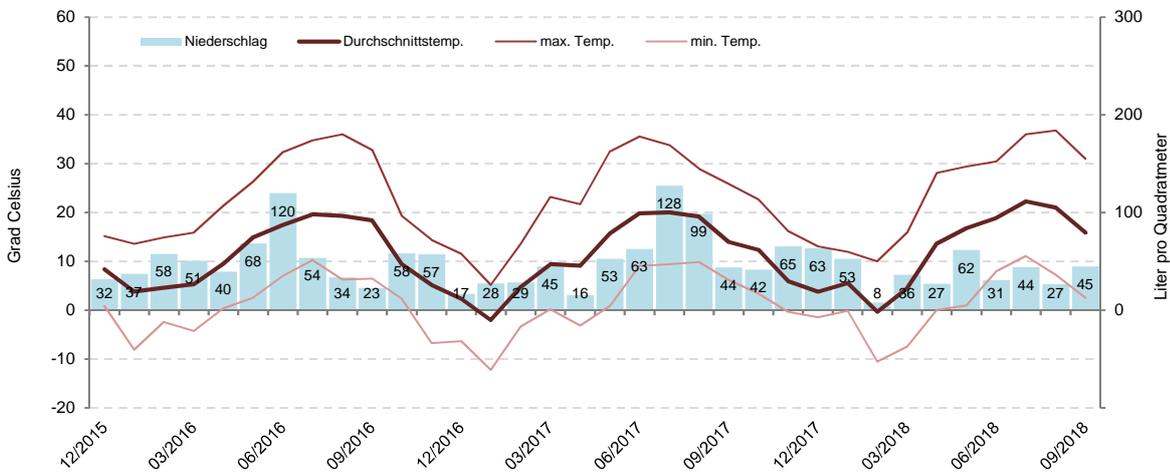
## 8. Klima und Umwelt

Abb. 53: Tabellarische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018	Vorjahresvergleich Q III 2017	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
<b>Temperatur in °C</b>							
Tagesdurchschnitt	17,7	7,4	3,3	16,5	19,7	+ 2,0	*
durchschn. Tagesstiefstemp.	8,5	0,6	-6,0	3,0	7,0	- 1,5	*
durchschn. Tageshöchsttemp.	29,6	17,3	12,6	29,3	34,6	+ 5,0	*
<b>Niederschlag in l/m<sup>3</sup></b>							
Niederschlagsmenge	270,4	170,2	97,1	119,9	116,2	- 154,2	- 57,0
Tage mit Niederschlag	44	61	63	53	34	- 10,0	- 22,7
Anzahl der Frosttage	-	9	13	-	-	-	*
Summe der Sonnenstunden	178,0	53,3	105,7	232,3	262,0	+ 84,0	+ 47,2

Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

Abb. 54: Grafische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)



Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

Abb. 55: Belastung durch Luftschadstoffe, Messstandorte Friedrich-Ebert-Ring<sup>a</sup> und Hohenfelder Straße<sup>b</sup>

Merkmal	Q III 2017	Q IV 2017	Q I 2018	Q II 2018	Q III 2018
<b>Luftschadstoffe<sup>c</sup></b>					
<u>Kohlenstoffmonoxid CO (Messstandort<sup>a</sup>)</u>					
durchschnittliche Belastung in mg/m <sup>3</sup>	0,1	0,2	0,3	...	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	...	...
<u>Stickstoffdioxid NO<sub>2</sub> (Messstandort<sup>b</sup>)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m <sup>3</sup>	37,7	36,7	41,3	...	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	...	...
<u>Ozon O<sub>3</sub> (Messstandort<sup>a</sup>)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m <sup>3</sup>	36,7	21,7	32,3	...	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	1	-	-	...	...
<u>Feinstaub PM<sub>10</sub> (Messstandort<sup>b</sup>)</u>					
durchschnittliche Belastung in µg/m <sup>3</sup>	16,0	15,3	21,7	...	...
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	7	...	...

<sup>c</sup> Grenzwert CO: 8-h-Mittel > 10 mg/m<sup>3</sup>

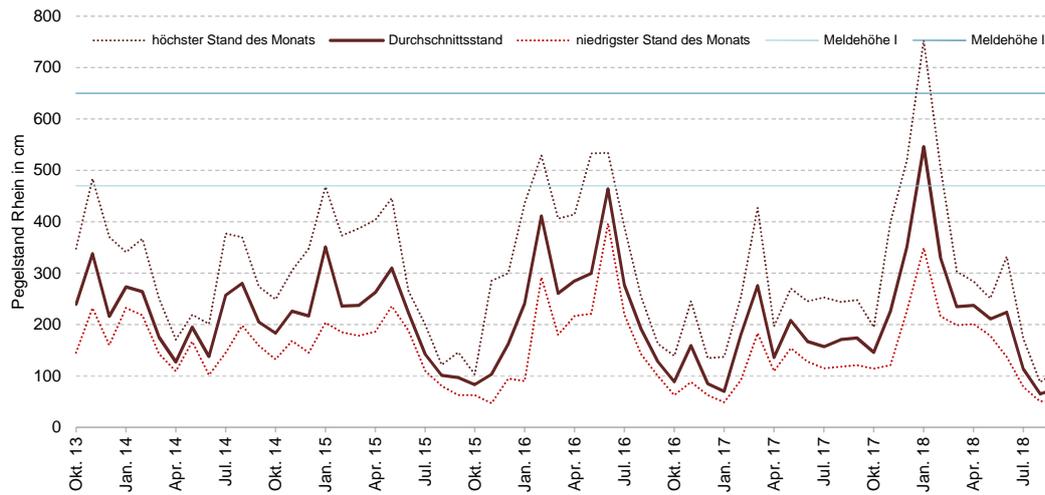
Grenzwert NO<sub>2</sub>: 1-h-Mittel > 200 µg/m<sup>3</sup>

Informationsschwelle O<sub>3</sub>: 1-h-Mittel > 180 µg/m<sup>3</sup>

Grenzwert PM<sub>10</sub>: 24-h-Mittel > 50 µg/m<sup>3</sup>

Datenquelle: Zentrales Immissionsmessnetz für Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

**Abb. 56: Monatsmittel sowie Tiefst- und Höchststände am Pegel Koblenz für den Rhein**



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

## 9. Stadtteildaten zu verschiedenen Themenbereichen

Abb. 56: Bevölkerungsbestand in den Stadtteilen

Merkmal	Einwohner			Einwohner mit Hauptwohnsitz				
	mit Hauptwohnsitz	mit Nebenwohnsitz	wohnberecht. Bevölkerung	nach Geschlecht			Ausländer	
				Männer	Frauen			
	Anzahl			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Stadtteil</b>								
Altstadt	5.525	115	5.640	2.903	2.622	47,5	1263	22,9
Mitte	3.900	92	3.992	1.934	1.966	50,4	528	13,5
Süd	7.324	109	7.433	3.595	3.729	50,9	923	12,6
Oberwerth	1.461	36	1.497	701	760	52,0	59	4,0
Karthause Nord	3.266	68	3.334	1.664	1.602	49,1	319	9,8
Karhäuserhofgelände	2.181	54	2.235	973	1.208	55,4	95	4,4
Karthause Flugfeld	5.767	108	5.875	2.795	2.972	51,5	807	14,0
Goldgrube	4.583	88	4.671	2.143	2.440	53,2	685	14,9
Rauental	5.154	88	5.242	2.417	2.737	53,1	907	17,6
Moselweiß	3.357	72	3.429	1.629	1.728	51,5	380	11,3
Stolzenfels	405	2	407	207	198	48,9	64	15,8
Lay	1.762	31	1.793	855	907	51,5	110	6,2
Lützel	8.530	81	8.611	4.362	4.168	48,9	2288	26,8
Metternich	10.125	211	10.336	4.820	5.305	52,4	1022	10,1
Neuendorf	5.911	52	5.963	2.974	2.937	49,7	1611	27,3
Wallersheim	3.467	33	3.500	1.664	1.803	52,0	481	13,9
Kesselheim	2.605	32	2.637	1.318	1.287	49,4	359	13,8
Güls	6.115	111	6.226	3.010	3.105	50,8	482	7,9
Rübenach	5.244	63	5.307	2.642	2.602	49,6	557	10,6
Bubenheim	1.383	38	1.421	697	686	49,6	107	7,7
Ehrenbreitstein	2.103	43	2.146	1.086	1.017	48,4	390	18,5
Niederberg	2.970	43	3.013	1.452	1.518	51,1	372	12,5
Asterstein	2.953	52	3.005	1.428	1.525	51,6	206	7,0
Pfaffendorf	2.936	73	3.009	1.424	1.512	51,5	360	12,3
Pfaffendorfer Höhe	3.050	51	3.101	1.483	1.567	51,4	359	11,8
Horchheim	3.236	56	3.292	1.591	1.645	50,8	245	7,6
Horchheimer Höhe	2.054	29	2.083	984	1.070	52,1	142	6,9
Arzheim	2.101	38	2.139	997	1.104	52,5	75	3,6
Arenberg	2.836	42	2.878	1.321	1.515	53,4	181	6,4
Immendorf	1.338	26	1.364	668	670	50,1	59	4,4
<b>Koblenz</b>	<b>113.642</b>	<b>1.937</b>	<b>115.579</b>	<b>55.737</b>	<b>57.905</b>	<b>51,0</b>	<b>15.436</b>	<b>13,6</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 57: Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen in den Stadtteilen**

Merkmal	Altersgruppen					Jugend- quotient <sup>7</sup>	Alten- quotient <sup>1</sup>	Greying- Index <sup>4</sup>
	unter 20	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und älter			
	Anzahl							
<b>Stadtteil</b>								
Altstadt	591	2.592	1.218	784	340	14,7	22,3	43,4
Mitte	460	1.739	912	629	160	16,2	21,2	25,4
Süd	1.046	2.777	1.739	1.196	566	21,4	28,7	47,3
Oberwerth	295	295	441	342	88	35,1	38,8	25,7
Karthause Nord	462	958	896	750	200	22,4	36,0	26,7
Karhäuserhofgelände	343	435	550	477	376	31,9	71,0	78,8
Karthause Flugfeld	1.189	1.410	1.350	1.340	478	38,7	49,0	35,7
Goldgrube	623	1.406	1.092	1.032	430	22,3	42,0	41,7
Rauental	786	1.618	1.273	1.064	413	24,8	37,6	38,8
Moselweiß	533	1.135	816	679	194	24,7	30,9	28,6
Stolzenfels	62	86	98	116	43	30,1	66,5	37,1
Lay	276	426	460	480	120	26,7	43,6	25,0
Lützel	1.522	3.134	2.015	1.406	453	27,2	25,2	32,2
Metternich	1.367	3.423	2.428	2.155	752	21,1	35,2	34,9
Neuendorf	1.498	1.689	1.470	1.019	235	42,8	26,0	23,1
Wallersheim	666	830	963	756	252	32,8	37,8	33,3
Kesselheim	442	673	777	579	134	27,1	32,9	23,1
Güls	1.007	1.622	1.697	1.361	428	26,8	35,8	31,4
Rübenach	951	1.548	1.430	1.009	306	28,9	30,5	30,3
Bubenheim	244	314	424	335	66	29,0	35,6	19,7
Ehrenbreitstein	343	709	584	368	99	24,4	25,3	26,9
Niederberg	542	854	786	613	175	29,5	32,2	28,5
Asterstein	606	588	799	715	245	38,7	50,0	34,3
Pfaffendorf	432	847	798	655	204	23,5	36,1	31,1
Pfaffendorfer Höhe	716	757	830	574	173	40,6	32,2	30,1
Horchheim	480	752	923	758	323	25,5	46,4	42,6
Horchheimer Höhe	285	508	572	527	162	23,3	44,4	30,7
Arzheim	369	454	587	548	143	30,7	44,0	26,1
Arenberg	565	532	781	652	306	37,9	52,3	46,9
Immendorf	245	273	380	363	77	32,2	43,4	21,2
<b>Koblenz</b>	<b>18.946</b>	<b>34.384</b>	<b>29.089</b>	<b>23.282</b>	<b>7.941</b>	<b>27,0</b>	<b>34,8</b>	<b>34,1</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 58: Bevölkerungsbestand nach Migrationshintergrund in den Stadtteilen**

Merkmal	Einwohner nach Migrationshintergrund <sup>9</sup>			Einwohner mit Migrationshintergrund nach Bezugsland				
	ohne MigH	mit Migrationshintergrund <sup>9</sup>		ehem. UdSSR	Polen	Türkei	Syrien	sonst.
	Anzahl		%	% (bezogen auf Migranten insgesamt)				
<b>Stadtteil</b>								
Altstadt	3.369	2.156	39,0	9,5	7,4	5,0	6,5	71,7
Mitte	2.798	1.102	28,3	13,5	8,8	4,9	4,2	68,6
Süd	5.384	1.940	26,5	19,3	10,3	4,2	6,6	59,6
Oberwerth	1.270	191	13,1	13,6	15,2	6,3	5,8	59,2
Karthause Nord	2.501	765	23,4	21,4	11,5	3,7	3,5	59,9
Karhäuserhofgelände	1.781	400	18,3	27,8	17,8	3,0	1,5	50,0
Karthause Flugfeld	2.908	2.859	49,6	50,4	13,3	3,3	4,4	28,5
Goldgrube	2.779	1.804	39,4	34,0	9,1	3,9	3,2	49,8
Rauental	3.064	2.090	40,6	34,6	9,1	3,9	4,5	47,9
Moselweiß	2.514	843	25,1	20,8	8,9	8,2	6,4	55,8
Stolzenfels	304	101	24,9	18,8	5,9	2,0	14,9	58,4
Lay	1.482	280	15,9	20,7	15,0	2,9	2,9	58,6
Lützel	4.268	4.262	50,0	21,7	8,4	12,1	6,9	50,8
Metternich	7.598	2.527	25,0	17,7	13,1	8,7	5,1	55,4
Neuendorf	2.590	3.321	56,2	21,6	6,7	17,5	7,2	47,0
Wallersheim	1.946	1.521	43,9	20,1	24,7	19,0	2,8	33,5
Kesselheim	1.698	907	34,8	15,5	19,2	20,8	4,4	40,0
Güls	5.057	1.058	17,3	14,2	12,9	5,9	12,3	54,8
Rübenach	4.071	1.173	22,4	13,7	11,1	5,5	6,0	63,7
Bubenheim	1.040	343	24,8	23,0	25,4	2,0	0,9	48,7
Ehrenbreitstein	1.431	672	32,0	13,2	13,1	3,4	12,1	58,2
Niederberg	2.185	785	26,4	21,0	13,2	4,8	10,4	50,4
Asterstein	2.293	660	22,4	28,9	15,3	3,3	3,2	49,2
Pfaffendorf	2.156	780	26,6	16,9	10,8	5,3	5,8	61,3
Pfaffendorfer Höhe	2.176	874	28,7	28,7	12,8	1,7	12,1	44,6
Horchheim	2.621	615	19,0	13,5	21,5	5,4	7,8	51,9
Horchheimer Höhe	1.387	667	32,5	58,8	13,8	0,7	1,9	24,7
Arzheim	1.862	239	11,4	17,2	15,5	4,6	5,4	57,3
Arenberg	2.360	476	16,8	19,5	16,8	2,9	5,0	55,7
Immendorf	1.178	160	12,0	16,9	14,4	2,5	10,6	55,6
<b>Koblenz</b>	<b>78.071</b>	<b>35.571</b>	<b>31,3</b>	<b>23,8</b>	<b>11,7</b>	<b>7,7</b>	<b>5,9</b>	<b>50,9</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 59: Anzahl der Haushalte nach Größe und Zusammensetzung

Merkmal	Privathaushalte <sup>11</sup>									
	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit mind. 4 Personen	Haushalte mit Kindern		Seniorenhaushalte <sup>13</sup>		
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
<b>Stadtteil</b>										
Altstadt	3.614	68,3	21,6	5,7	4,4	301	8,3	187	5,2	
Mitte	2.534	64,6	24,5	6,0	4,9	235	9,3	170	6,7	
Süd	4.405	62,0	23,7	7,9	6,4	571	13,0	308	7,0	
Oberwerth	727	43,5	29,2	14,9	12,5	157	21,6	87	12,0	
Karthause Nord	1.680	48,9	30,8	10,1	10,2	238	14,2	235	14,0	
Karthäuserhofgelände	991	45,9	29,5	12,0	12,6	178	18,0	154	15,5	
Karthause Flugfeld	2.535	33,4	35,6	15,4	15,6	612	24,1	487	19,2	
Goldgrube	2.713	58,2	27,6	7,9	6,3	363	13,4	285	10,5	
Raumental	2.894	56,5	27,1	8,8	7,6	431	14,9	261	9,0	
Moselweiß	1.856	53,0	29,3	9,0	8,8	273	14,7	209	11,3	
Stolzenfels	227	49,3	32,2	12,3	6,2	27	11,9	40	17,6	
Lay	868	38,8	34,6	12,8	13,8	155	17,9	149	17,2	
Lützel	4.587	55,0	24,9	10,1	10,0	767	16,7	347	7,6	
Metternich	5.712	55,1	28,1	9,1	7,8	727	12,7	652	11,4	
Neuendorf	2.733	43,2	26,7	11,9	18,2	672	24,6	289	10,6	
Wallersheim	1.613	39,2	32,4	14,4	13,9	355	22,0	219	13,6	
Kesselheim	1.325	42,9	33,0	13,0	11,1	230	17,4	181	13,7	
Güls	3.192	45,8	31,3	11,7	11,2	522	16,4	452	14,2	
Rübenach	2.673	44,1	31,2	12,6	12,0	513	19,2	329	12,3	
Bubenheim	684	37,3	37,4	12,4	12,9	135	19,7	104	15,2	
Ehrenbreitstein	1.205	57,1	24,6	9,3	9,0	184	15,3	92	7,6	
Niederberg	1.498	42,9	31,9	13,2	12,0	295	19,7	191	12,8	
Asterstein	1.369	38,2	33,3	12,9	15,6	303	22,1	230	16,8	
Pfaffendorf	1.655	52,4	28,8	10,1	8,8	244	14,7	190	11,5	
Pfaffendorfer Höhe	1.408	35,9	32,5	15,7	15,9	368	26,1	177	12,6	
Horchheim	1.656	48,0	30,0	12,1	9,9	264	15,9	211	12,7	
Horchheimer Höhe	1.162	49,6	33,3	9,3	7,8	168	14,5	173	14,9	
Arzheim	1.040	37,3	36,9	13,4	12,4	201	19,3	183	17,6	
Arenberg	1.252	38,2	33,9	13,3	14,7	280	22,4	211	16,9	
Immendorf	651	38,1	33,5	13,8	14,6	132	20,3	120	18,4	
Koblenz	60.459	50,6	28,8	10,5	10,1	9.901	16,4	6.923	11,5	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltsgenerierungsverfahren HHGEN

**Abb. 60: Bevölkerungsbewegungen im Zeitraum des Berichtsquartals in den Stadtteilen**

Merkmal	Zuzüge		Wegzüge		Umzüge im Stadtteil	Salden		Natürliche Bewegungen		
	nach Koblenz	aus dem übrigen Stadtgebiet	aus Koblenz	ins übrige Stadtgebiet		Außen- wande- rung	inner- städt. Umzüge	Ge- burten	Sterbe- fälle	Saldo
Anzahl										
<b>Stadtteil</b>										
Altstadt	228	137	215	186	323	+ 13	- 49	14	19	- 5
Mitte	147	106	130	115	221	+ 17	- 9	15	4	+ 11
Süd	209	158	198	160	318	+ 11	- 2	32	28	+ 4
Oberwerth	24	41	16	24	65	+ 8	+ 17	4	-	+ 4
Karthause Nord	75	38	106	46	84	- 31	- 8	12	2	+ 10
Karhäuserhofgelände	39	35	33	23	58	+ 6	+ 12	7	20	- 13
Karthause Flugfeld	87	82	95	78	160	- 8	+ 4	19	19	-
Goldgrube	69	68	78	81	149	- 9	- 13	13	21	- 8
Rauental	108	110	99	97	207	+ 9	+ 13	8	24	- 16
Moselweiß	90	72	71	67	139	+ 19	+ 5	10	7	+ 3
Stolzenfels	13	1	4	9	10	+ 9	- 8	2	5	- 3
Lay	24	13	19	20	33	+ 5	- 7	27	24	+ 3
Lützel	188	122	204	156	278	- 16	- 34	21	37	- 16
Metternich	198	146	250	163	309	- 52	- 17	17	14	+ 3
Neuendorf	106	99	106	81	180	-	+ 18	6	17	- 11
Wallersheim	51	53	67	82	135	- 16	- 29	7	7	-
Kesselheim	45	33	38	26	59	+ 7	+ 7	11	24	- 13
Güls	136	92	97	84	176	+ 39	+ 8	9	8	+ 1
Rübenach	83	77	94	68	145	- 11	+ 9	2	7	- 5
Bubenheim	15	16	25	4	20	- 10	+ 12	6	7	- 1
Ehrenbreitstein	53	34	48	34	68	+ 5	-	11	2	+ 9
Niederberg	62	58	70	26	84	- 8	+ 32	6	12	- 6
Asterstein	38	32	33	23	55	+ 5	+ 9	10	7	+ 3
Pfaffendorf	67	28	69	32	60	- 2	- 4	12	7	+ 5
Pfaffendorfer Höhe	47	24	57	31	55	- 10	- 7	7	8	- 1
Horchheim	56	55	52	40	95	+ 4	+ 15	6	3	+ 3
Horchheimer Höhe	29	33	50	29	62	- 21	+ 4	8	2	+ 6
Arzheim	20	31	20	24	55	-	+ 7	3	11	- 8
Arenberg	41	44	37	29	73	+ 4	+ 15	5	2	+ 3
Immendorf	23	18	17	18	36	+ 6	-	-	2	- 2
Koblenz	2.371	1.856	2.398	1.856	3.712	- 27	-	310	350	- 40

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 61: Arbeitslosigkeit in den Stadtteilen

Merkmal	Arbeitslose nach Rechtskreis				Betroffenheitsquoten <sup>3</sup>				
	insgesamt	SGB III	SGB II		insgesamt	darunter			
			Anzahl	%		Deutsche	Ausländer	Männer	Frauen
<b>Stadtteil</b>									
Altstadt	269	74	195	72,5	6,4	6,1	7,3	8,1	4,4
Mitte	85	36	49	57,6	2,9	2,6	4,5	3,7	2,1
Süd/Stolzenfels*	210	64	146	69,5	4,0	3,6	5,8	2,7	2,7
Oberwerth	11	.	.	.	1,2	1,2	2,6	.	.
Karthause Nord	61	30	31	50,8	3,0	2,6	5,9	3,3	2,7
Karhäuserhofgelände	28	19	9	32,1	2,4	2,1	7,2	2,5	2,2
Karthause Flugfeld	144	41	103	71,5	4,6	3,5	9,4	4,3	4,8
Goldgrube	151	42	109	72,2	5,2	4,2	10,6	4,7	5,7
Raumental	188	52	136	72,3	5,7	4,4	11,0	5,5	5,9
Moselweiß	73	23	50	68,5	3,3	3,1	4,6	3,9	2,8
Lay	15	.	.	.	1,4	.	.	1,8	0,9
Lützel	453	106	347	76,6	7,7	6,7	10,3	8,0	7,3
Metternich	212	74	138	65,1	3,2	2,6	7,4	3,5	2,9
Neuendorf	370	64	306	82,7	9,5	7,6	14,3	9,1	9,9
Wallersheim	79	18	61	77,2	3,6	2,8	8,1	3,6	3,6
Kesselheim	75	32	43	57,3	4,3	3,9	6,7	4,4	4,2
Güls	121	45	76	62,8	3,0	2,3	9,8	3,9	2,1
Rübenach	123	42	81	65,9	3,5	2,8	8,6	3,6	3,4
Bubenheim	22	15	7	31,8	2,4	2,3	3,9	1,5	3,4
Ehrenbreitstein	115	26	89	77,4	7,8	6,8	11,4	9,1	6,3
Niederberg	93	28	65	69,9	4,8	3,6	11,2	4,9	4,7
Asterstein	86	19	67	77,9	5,0	4,1	13,6	6,0	3,9
Pfaffendorf	80	25	55	68,8	4,1	3,3	9,5	4,5	3,8
Pfaffendorfer Höhe	87	35	52	59,8	4,5	3,6	11,2	4,7	4,2
Horchheim	83	14	69	83,1	4,1	3,2	14,6	5,0	3,2
Horchheimer Höhe	38	21	17	44,7	2,9	2,5	8,4	3,0	2,9
Arzheim	20	16	4	20,0	1,6	1,6	-	1,8	1,4
Arenberg	39	20	19	48,7	2,4	2,2	4,7	2,3	2,6
Immendorf	25	13	12	48,0	3,0	2,5	11,6	2,7	3,3
<b>Koblenz</b>	<b>3.357</b>	<b>1.009</b>	<b>2.348</b>	<b>69,9</b>	<b>4,5</b>	<b>3,7</b>	<b>9,2</b>	<b>5,0</b>	<b>4,1</b>

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

\* Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

**Abb. 62: Empfänger von Sozialleistungen nach SGB II u. SGB XII in den Stadtteilen zum 30.06.2018**

Merkmal	Empfänger			Betroffenheitsquoten <sup>3</sup> nach Altersgruppe			
	insgesamt	SGBII	SGBXII	unter 15-jährige	15 bis unter 65-jährige	65-jährige und älter	insgesamt
	Anzahl			%			
<b>Stadtteil</b>							
Altstadt	739	637	102	29,9	13,1	9,8	13,9
Mitte	220	190	30	11,3	5,7	2,8	5,7
Süd/Stolzenfels*	662	559	103	15,9	8,9	4,6	8,9
Oberwerth	19	16	3	*	*	0,6	1,3
Karthause Nord	152	117	35	7,5	5,3	2,7	4,9
Karhäuserhofgelände	39	30	9	*	*	1,2	2,1
Karthause Flugfeld	707	611	96	27,2	12,4	4,8	12,9
Goldgrube	773	482	291	25,8	14,2	22,4	17,4
Rauental	770	533	237	24,3	13,0	19,2	15,6
Moselweiß	260	211	49	14,0	8,1	4,1	8,0
Lay	62	52	10	6,6	3,8	0,7	3,5
Lützel	1.935	1.615	320	44,4	20,9	0,5	23,5
Metternich	701	595	106	16,1	7,2	9,9	7,2
Neuendorf	1.655	1.448	207	45,8	25,7	7,2	28,0
Wallersheim	407	355	52	22,6	11,7	22,5	12,1
Kesselheim	221	189	32	17,3	8,1	7,3	8,5
Güls	334	309	25	8,6	6,4	1,8	5,5
Rübenach	367	343	24	12,7	7,5	1,3	7,0
Bubenheim	38	32	6	*	*	4,3	2,7
Ehrenbreitstein	383	339	44	35,6	17,8	0,9	18,4
Niederberg	322	295	27	23,4	10,9	4,9	10,9
Asterstein	291	246	45	17,4	10,7	2,0	10,0
Pfaffendorf	223	194	29	11,3	8,8	4,4	7,6
Pfaffendorfer Höhe	380	336	44	25,4	11,1	2,8	12,5
Horchheim	282	241	41	15,1	10,2	4,3	9,2
Horchheimer Höhe	105	69	36	6,9	4,9	5,0	5,1
Arzheim	64	57	7	8,2	3,0	4,9	3,0
Arenberg	90	69	21	5,1	3,3	0,3	3,5
Immendorf	44	40	4	7,2	3,6	5,1	3,3
<b>Koblenz</b>	<b>12.277</b>	<b>10.215</b>	<b>2.062</b>	<b>21,1</b>	<b>10,7</b>	<b>6,3</b>	<b>11,1</b>

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

\* Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

## 10. Glossar

Alle Begriffe in diesem Bericht, die einer weiteren Erläuterung bedürfen, sind mit einer Hochzahl von <sup>1</sup> bis <sup>16</sup> gekennzeichnet und finden sich in alphabetischer Reihenfolge in dieser Liste:

### <sup>1</sup> Altenquotient

Der Altenquotient gibt die Zahl der 65-jährigen und älteren Personen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die über 65-Jährigen in der Regel nicht mehr erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die nicht mehr erwerbstätigen Personen.

### <sup>2</sup> Bauüberhang

Bezeichnet die Bauvorhaben, die bereits genehmigt, aber noch nicht fertig gestellt wurden.

### <sup>3</sup> Betroffenheitsquoten

Quotient aus der Zahl von Personen einer definierten Gruppe und der Zahl von Personen einer Bezugsgruppe. In der Regel bezieht sich die Betroffenheitsquote auf eine bestimmte Altersgruppe der Gesamtbevölkerung.

Beispiel: Die Betroffenheitsquote zur Arbeitslosigkeit ergibt sich aus der Zahl der Arbeitslosen bezogen auf den Bestand der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren.

### <sup>4</sup> Greying-Index

Der Greying-Index ist eine Maßzahl, die zur Beschreibung des Alterungsprozesses in den älteren Bevölkerungsgruppen verwendet wird. Die Anzahl Hochaltriger ab 80 Jahre wird 100 Senioren im Alter ab 60 Jahren bis unter 80 Jahren gegenübergestellt. Je höher der Index, desto größer die Anzahl der Hochaltrigen in der Altersgruppe.

### <sup>5</sup> Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGBII)

Seit dem 1.1.2005 werden nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende an erwerbsfähige Leistungsberechtigte erbracht. Die Grundsicherung für Arbeitssuchende ist ein steuerfinanziertes Fürsorgesystem, das für erwerbsfähige Leistungsberechtigte vorrangig Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt zur Verfügung stellt. Daneben haben erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die trotz intensiver Bemühungen keinen Arbeitsplatz finden können oder mit ihrer Erwerbstätigkeit ein nicht bedarfsdeckendes Einkommen erzielen, Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts als Arbeitslosengeld II, das auch als ergänzende (aufstockende) Leistung zum Einkommen zu gewähren ist. Die Grundsicherung für Arbeitssuchende verfolgt einen haushaltsbezogenen Ansatz. Das bedeutet,

dass neben dem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten auch die mit ihm in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen bei Hilfebedürftigkeit Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts entweder als Arbeitslosengeld II oder als Sozialgeld erhalten. Allerdings heißt das auch, dass wechselseitig Einkommen und Vermögen unter Berücksichtigung von Freibeträgen und Schonvermögen für die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft zur Deckung des Lebensunterhalts einzusetzen ist.

2015 kam es zu einer Revision der Statistik. Der Personenkreis wurde erweitert.

Nähere Informationen unter: <http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Grundsicherung-Arbeitssuchende-SGBII/Methodenberichte-Grundsicherung-Arbeitssuchende-SGBII-Nav.html>

### <sup>6</sup> Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)

Bei dieser Sozialleistung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die zum 1. Januar 2003 eingeführt wurde und älteren (Menschen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen (volljährige Personen im Sinne des § 43 Abs. 2 des Sechsten Buches SGB) zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll.

Dieser Personenkreis erhält bei Bedürftigkeit keine Sozialhilfe mehr, sondern Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Viertes Kapitel. Hintergrund ist die Tatsache, dass vor allem ältere Menschen bestehende Sozialhilfeansprüche oftmals nicht geltend machen, weil sie den Rückgriff auf ihre unterhaltsverpflichteten Kinder fürchten. Die Vorschriften des Vierten Kapitels sehen in der Regel keinen Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern vor. Der Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger erfolgt zum Stichtag 31. Dezember, die Ausgaben und Einnahmen enthalten die Werte des gesamten Jahres.

### <sup>7</sup> Jugendquotient

Der Jugendquotient gibt die Zahl der unter 20-Jährigen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die unter 20-Jährigen häufig noch nicht erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die noch nicht erwerbstätigen Personen.

### <sup>8</sup> Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz

Asylbewerberleistungen erfolgen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), das am 1.11.1993 in Kraft getreten ist.

Asylbewerber und -bewerberinnen und sonstige nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Berechtigte erhalten seitdem bei Bedarf anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem AsylbLG. Zur Deckung des notwendigen Bedarfs (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) erhalten die Leistungsberechtigten Regelleistungen. Diese werden entweder in Form von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder in besonderen Fällen in Form von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) analog zu den Leistungen nach dem zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt.

Daneben erhalten die Asylbewerber und -bewerberinnen in speziellen Bedarfssituationen besondere Leistungen, z. B. bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG). Die analoge Anwendung von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII erfolgt auch in diesem Bereich in besonderen Fällen auf der Grundlage des § 2 AsylbLG. Demnach ist Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, wenn dies im Einzelfall gerechtfertigt ist. Im Sozialbudget werden die Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG weiterhin zusammen in der Institution »Sozialhilfe« ausgewiesen. Erfasst werden hier auch weitere soziale Hilfen des Bundes und der Länder.

#### <sup>9</sup> Migrationshintergrund

Der Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt die erste und zweite Staatsbürgerschaft „nicht deutsch“, vorgenommene Einbürgerungen und den Geburtsort im Ausland. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund, wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist.

#### <sup>10</sup> Mobilitätsindex

Der Mobilitätsindex bezeichnet die Zahl der Wandrungsvorgänge in einem Kalenderjahr bezogen auf 1.000 Personen der Bevölkerung zur Jahresmitte in der Raumeinheit.

#### <sup>11</sup> Privathaushalte

Ein Privathaushalt ist eine aus mindestens einer Person bestehende unabhängige Wirtschaftseinheit. Besteht diese Einheit aus mindestens zwei Personen handelt es sich um einen Mehrpersonenhaushalt. Personen, die allein wirtschaften, bilden einen Einpersonenhaushalt, auch dann, wenn sie zusammen mit anderen Personen in einer Wohnung wohnen (zum Beispiel Untermieter). Dabei werden im Quartalsbericht nur Einwohner mit Hauptwohnsitz berücksichtigt, die nicht in einer Anstalt (Studentenwohnheim, Altenheim, Justizvollzugsanstalt etc.) wohnen.

#### <sup>12</sup> Schulden

Zu den hier angegebenen Schulden zählen die Schulden bei öffentlichen Haushalten, am Kreditmarkt und bei sonstigen öffentlichen Bereichen sowie die Kassenkredite.

#### <sup>13</sup> Seniorenhaushalte

Ein Seniorenhaushalt ist ein Privathaushalt (s. o.), dessen jüngstes Mitglied 60 Jahre alt oder älter ist.

#### <sup>14</sup> Sozialhilfe

Anspruch auf Sozialhilfe hat, wer sich in einer Notlage befindet, die nicht aus eigenen Kräften und mit eigenen Mitteln behoben werden kann.

Die Sozialhilfe greift ein, wenn andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zusätzlichen Hilfen erbringen.

Das Sozialhilfesystem hat mit den so genannten „Hartz-IV-Reformen“ einschneidende Strukturänderungen erfahren. Die frühere Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige wurden zu einer neuen Sozialleistung nach dem Sozialgesetzbuch Teil II (SGB II) zusammengefasst. Dieser Personenkreis erhält seit dem 1. Januar 2005 Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II), deren Familienangehörige haben Anspruch auf Sozialgeld. Die Zahl der Empfänger der Hilfeart „Hilfe zum Lebensunterhalt“ hat sich durch die Einführung des Arbeitslosengelds II erheblich verringert. Zudem hat es Verschiebungen in der Bewilligungspraxis zwischen den Hilfearten nach SGB XII gegeben.

Mit der Strukturreform trat auch das Bundessozialhilfegesetz außer Kraft; gleichzeitig erfolgte die Einordnung der Sozialhilfe in das neu geschaffene SGB XII. Danach ist die Sozialhilfe im Wesentlichen wie folgt strukturiert:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel),
- Leistungen nach den Kapiteln 5–9; diese Leistungen (bis Ende 2004 nach dem Bundessozialhilfegesetz Hilfe in besonderen Lebenslagen) untergliedern sich wie folgt:
  - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel),
  - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel),
  - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel),
  - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel),
  - Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

#### <sup>15</sup> Unfall

Ein Unfall ist ein plötzliches, unfreiwilliges und von außen einwirkendes Ereignis, bei dem eine Person einen Schaden erleidet. Im engeren Sinne versteht man darunter allerdings nur Körperschäden, wohingegen das Verkehrsrecht ausdrücklich auch Sachschäden einbezieht.

### <sup>16</sup> Verwaltungspersonal

Das Verwaltungspersonal umfasst Beamte und Beschäftigte der Kernverwaltung sowie der Eigenbetriebe inklusive befristet oder geringfügig Beschäftigter.

Auszubildende und Anwärter werden gesondert ausgewiesen.